

Der Kißlegger



Amtsblatt der Gemeinde Kißlegg

Alle Termine + Alle Vereine + Alle Treffs

Einkaufs- und Veranstaltungsangebote aus der Region Kißlegg – 18. Mai 2022



Kißlegg tritt wieder beim Stadtradeln an – Anmeldung ab sofort möglich

KISSLEGG (ra) – Auch dieses Jahr tritt die Gemeinde wieder in die Pedale. Wer in Kißlegg wohnt, arbeitet, einem Verein angehört oder eine Schule besucht, wird dazu aufgerufen, möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen.

Dabei ist es ganz egal, ob es sich um ein normales Fahrrad, ein E-Bike oder Pedelec handelt. Jede/r kann ein Stadtradeln-Team gründen oder einem beitreten um teilzunehmen. Schulklassen, Vereine, Unternehmen oder Familien können sich jetzt schon unter www.stadtradeln.de/kisslegg kostenfrei registrieren. Wer kein Team hat, kann auch im „offenen Team“ mitradeln.

Lesen Sie weiter auf Seite 5 im Heft.
Foto: Klimabündnis

ANZEIGEN

Stiftung Hospital
zum Heiligen Geist



- Kranken- und Seniorenpflege
- Behindertenpflege
- Familienpflege
- Beratung rund um die Pflege
- Essen auf Räder in Kißlegg Ort

Öffnungszeiten

MO. – FR. 8:00 – 13:00 Uhr
DO. 14:00 – 15:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Sozialstation Heilig Geist
Herrenstraße 29
88353 Kißlegg
Telefon 07563/8440

**Akku-
Wochen**
bei HÖR Pabst!

Hören und
Verstehen auf
neuem Niveau!



Testen Sie ab sofort bei
uns **30 Tage lang**
smarte Akku-Hörgeräte
auf Herz und Nieren!

**HÖR
Pabst**

HÖR Pabst GmbH | Inh. Jonas Pabst
Herrenstr. 9 | 88353 Kißlegg
Tel. 07563 90 90 009
www.hoerpabst.de



Augen auf!!!

**Im Angebot für die
Grillsaison:**

- Dutch Oven (5,5l)
- Grillpfannen
- Grillplatten

und weiteres Grillzubehör

**am 27. & 28.05.2022
haben wir geschlossen**

St.-Anna-Straße 8b
88353 Kißlegg
MARTIN'S
Eisen- und
Haushaltswaren
direkt vor
dem Haus
T. 0 75 63 / 9 21 77
Mittwochs geschlossen!
Mo.-Fr. 8-12.15 Uhr und 14-18 Uhr, Sa. 8-12.30 Uhr

BILDER WECHSEL
COACHING & AKADEMIE
STELLT SICH VOR:

**TAG DER
OFFENEN
TÜR
SAMSTAG
28.5.2022
14-17UHR**

IN DER 'HEIMAT
BÄRENWEILER'
HAUPTGEBÄUDE, 1. STOCK

Mit einer kleinen Kunstausstellung
und kreativen Erlebnissen
www.bilderwechsel.com

systemisch kreativ
Persönlichkeits-
entwicklung, Prävention
und Resilienz

Ursula Sontheim
Bärenweiler 1,
Kißlegg
0151 61 454 100

architekturbüro
rohloff & wespel

Beratung • Planung • Umsetzung



Massivhaus-Planung

Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung,
Werkplanung, Bauleitung

88353 Kißlegg-Immenried

Tel. 0171/4197109

www.architekturbuero-rw.de



Amtlicher Teil



Wichtige Kontaktdaten auf einen Blick

Gemeindeverwaltung Kiblegg
Schlossstraße 5
88353 Kiblegg

Bürgermeisteramt
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag 14 bis 17 Uhr
Telefon:
Zentrale 07563/936-0
Standesamt 07563/936-127
Bauamt 07563/936-118
Finanzverwaltung 07563/936-123

Gäste- und Bürgerbüro (im Neuen Schloß)
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8 bis 12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr., 14 bis 17 Uhr
Samstag 9.30 bis 12 Uhr
Telefon 07563/936-142 und
07563/936-117

Ortschaftsverwaltung Waltershofen Am Dorfplatz 1
88353 Kiblegg-Waltershofen
Öffnungszeiten:
Dienstag 9 bis 12 Uhr
Donnerstag 15 bis 18 Uhr
Telefon 07563/92110
Sprechstunde Ortsvorsteher Werner Bachmann: Donnerstag von 17 bis 18 Uhr und nach Terminvereinbarung
Telefon 07563/92120

Ortschaftsverwaltung Immenried St. Ursula-Straße 3
88353 Kiblegg-Immenried
Öffnungszeiten:
Mittwoch & Donnerstag 9-11.30 Uhr
Telefon 07563/92367
Sprechstunde Ortsvorsteher Armin Notz: Donnerstag 17 bis 19 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon 07563/92368

Notrufnummern:
Polizeiposten Vogt
Mo. – Fr 7 bis 19 Uhr
Telefon 07529/971560
Außerhalb der Dienstzeiten
Polizeirevier Wangen
Telefon 07522/984-0
Feuerwehr und Rettungsdienst
Telefon 112
Bauhof: 07563/913031
Allgemeine Störung der Wasserversorgung: 0171/3037573

NACHRICHTEN



Hobby Fotografen aufgepasst: Der Kißlegger Fotowettbewerb startet wieder in eine neue Runde

KISSLEGG (ra) - **Schnappen Sie sich Ihre Kamera und gehen Sie auf Motivsuche, denn auch in diesem Jahr ruft die Gemeinde einen Fotowettbewerb für Hobbyfotografen aus.**

Teilnehmen können erneut alle Bürgerinnen und Bürger aus Kiblegg, Immenried und Waltershofen. Die Fotos müssen in der Gemeinde Kiblegg aufgenommen worden sein und sollten eine **Auflösung von mindestens 2 MB** haben. Die Fotos müssen bis zum **30.09.2022** per Email an wettbewerb@kisslegg.de geschickt werden (es werden keine USB-Sticks oder Speicherkarten angenommen). Ansprechpartnerin des Wettbewerbs ist Frau Bodenmiller, Sie steht Ihnen bei Fragen gerne unter 07563 936-144 zur Verfügung. Auch in diesem Jahr orientiert sich der Wettbewerb an drei Themenkategorien:

Mein Kiblegg
Hierunter fällt alles was Sie mit Kiblegg als Heimatort verbinden. Was ist für Sie



Kiblegg? Was verbinden Sie mit Kiblegg? Kennen Sie besondere Brauchtümer oder Sagen?

Naturerlebnisse
Ob Gärten, Wiesen oder Wälder- fotografieren Sie die schön blühende Landschaft von Ihrer besten Seite.

Besondere Momente
Stimmungsvolle Momente- Momente aus dem Kiblegger Leben, wir sind gespannt auf Ihre Einfälle.

Der weitere Ablauf:
Ein Kuratorium wird im Herbst eine Vor-

auswahl treffen, die im Rahmen der Eröffnung des Kiblegger Weihnachtsmarkts präsentiert und ausgestellt wird. Schließlich hat jeder Besucher die Qual der Wahl und darf seinen persönlichen Favoriten wählen. Wir halten Sie im Kiblegger auf dem Laufenden.

Viel Spaß beim Knipsen.

Hinweise für die Teilnehmer:
Mit der Teilnahme bestätigen Sie, dass Sie die Rechte am Foto vollumfänglich besitzen und keine Rechte von Dritten bzw. Persönlichkeitsrechte verletzen. Falls auf einem Foto eine oder mehrere Personen erkennbar abgebildet sind, müssen die Betreffenden damit einverstanden sein, dass die Bilder veröffentlicht werden. Jeder Teilnehmer räumt der Gemeinde Kiblegg die Nutzungsrechte für das Bild ein (u.a. Berichterstattung über den Wettbewerb in Online- und Printmedien, Ausstellung der Bilder im Neuen Schloss)

Aus den SCHULEN



Hortkinder sammeln Müll in Kiblegg

KISSLEGG (ra) - **Auch in diesem Jahr organisierten die Mitarbeiter*innen vom Kißlegger Hort an der Grundschule und der Kernzeitenbetreuung eine viertägige Osterferienbetreuung.**

Zwischen dem 19. und 22. April wurde den 25 angemeldeten Kindern ein spannendes und abwechslungsreiches Programm geboten. Neben diversen Kreativ- und Sportangeboten und einer Experimentier-Werkstatt, war für die Kinder die „Aktion-Dreck-weg!“ ein echtes Highlight. Die Idee für das Müllsammeln kam direkt von den Kindern, denn immer wieder, wenn die Hortkinder auf dem Weg zur Mensa am Schulzentrum oder aber zum Spielplatz im Schlosspark waren, wurde der viele Müll gemeinsam the-



matisiert. Gut gestärkt durch ein gemeinsames Frühstück, zogen die 25 Kinder und fünf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am 21. April bei frühlingshaften Temperaturen mit Handschuhen, Müllzangen, Eimern, Mülltüten, Schubkarre und Bollerwagen in vier Gruppen los. Ziel war der Schlosspark, das Schulzentrum und rund um das Betreuungszentrum an der Grundschule.

Die Kinder staunten nicht schlecht, was alles an Müll und Unrat zu finden war. So „angelten“ sie aus dem Teich bei der Realschule ein altes Dreirad und im Ententeich im Park zogen sie eine Wintermütze mit totem Fisch heraus. Neben unzähligen Mund- und Nasenmasken, war etlicher Verpackungsmüll von Lebensmitteln und Süßigkeiten zu finden. Für großes Unverständnis bei den Kindern, sorgten die unzähligen Zigarettensammel und vor allem Glasscherben auf den Spielplätzen. Nach gut zwei Stunden waren dann die Eimer, Mülltüten, Schubkarren und der Bollerwagen randvoll mit Müll und die Kinder schlürften müde zurück zum Hort. Eine begeisterte Kibleggerin spendierte den Kindern Schokolade, eine andere ein Eis. Die Verpackungen von beidem, landeten selbstverständlich im Müll...



Amtlicher Teil



NACHRICHTEN



LEADER-Aktionsgruppe Württembergisches Allgäu schloss am 10. Mai 2022 erfolgreich ihren Beteiligungsprozess ab

KISSLEGG (ra) - Nach einer Reihe von Themen-Workshops im Zuge der bevorstehenden Neubewerbung für die neue LEADER-Förderperiode 2023-27/29 begrüßten Vorstandsvorsitzender Dieter Krattenmacher und Geschäftsführer Clemens Stadler am 10.05.2022 im Neuen Schloss in Kißlegg zahlreiche Interessierte zur Abschlusskonferenz!



Foto: ReWA e.V.

Im Zeitraum 2015-03/2022 konnte die LEADER-Aktionsgruppe (LAG) Württembergisches Allgäu mit 57 Projekten rund 4,1 Mio. EUR Fördergelder zur Stärkung unseres ländlichen Raums generieren. Dies entspricht einem Projektvolumen von 14,3 Mio. EUR. Um weiterhin LAG zu bleiben und auch in Zukunft als Region Württembergisches Allgäu von den EU- und Landesmitteln profitieren zu können, strebt der Verein Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V. (ReWA e.V.) eine erfolgreiche Bewerbung für die neue LEADER-Förderperiode 2023-27/29 an und schreibt in diesem Zuge das bestehende Regionale Entwicklungskonzept (REK) fort.

Unter breiter Bürgerbeteiligung wurden hierfür in den letzten Wochen Wünsche, Interessen und Kriterien in mehreren

Workshops zu den Themen Klima, Jugend, Nahversorgung/Regionale Wirtschaft und generationsgerechte und integrative Dorfentwicklung samt bürgerschaftlichem Engagement erarbeitet und eingebracht. Zusätzlich gab es eine Expertenrunde zum Thema Tourismus in unserer Region, die den Standortvorteil „Allgäu“ klar betonte und hervorhob. Zur finalen Ausgestaltung des REKs wurden mit der Abschlusskonferenz die wichtigsten Themen herausgearbeitet und

Eckpunkte gesetzt. Im weiteren Prozess wird Moderatorin und externe Beraterin, Maria Rigal (Unternehmens- und Kommunalberatung) in Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle ReWA e.V. die Themen nun ausformulieren und das Regionale Entwicklungskonzept fortschreiben. Für den überdurchschnittlichen Einsatz und die gelungene Durchführung des Beteiligungsprozesses bedankte sich Geschäftsführer Clemens Stadler schon jetzt herzlich bei Frau Rigal und hofft,

dass es mit LEADER auch in Zukunft für unsere Region weitergehen wird. Die fünf Kommunen Achberg, Neukirch, Grünkraut, Schlier und Rot a.d. Rot würden dann ebenfalls Teil der LEADER-Gebietskulisse und könnten von LEADER als auch vom Förderprogramm „Regionalbudget für Kleinprojekte“ gleichermaßen profitieren. Die Bewerbung muss bis spätestens 22.07.2022 um 12 Uhr beim Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) in Stuttgart fristgerecht eingereicht werden. Da sich landesweit mehr LEADER-Aktionsgruppen beworben haben, als voraussichtlich tatsächlich ausgewählt werden können, bleibt es weiter spannend. Die Entscheidung wird frühestens für Herbst 2022 erwartet.



Stellenausschreibung für DEN HORT AN DER SCHULE



Für unseren in unseren Hort in Kißlegg suchen wir

Vorpraktikant, FSJ/BFD, Anerkennungspraktikant (m/w/d) ab September 2022

50 % pädagogische Fachkraft (m/w/d) ab sofort

Hast Du Interesse an

- Spaß mit und Hilfen für Kinder im Grundschulalter
- Orientierung und Praxiserfahrung im sozialen und pädagogischen Berufsfeld
- Verbesserung der Perspektive für Ausbildung oder Studium
- Schlüsselqualifikationen und persönlichen Entwicklungschancen
- Freude an Zusammenarbeit mit einem freundlichen Team

.....dann bist Du bei uns im Hort genau richtig

Wir bieten:

- o Anleitung durch Fachpersonal in einem dynamischen Team
- o Interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- o Weitere Hospitationsmöglichkeiten in anderen Bereichen

o Geregelt Bezahlung

Wir freuen uns auf:

- o Aufgeschlossene, lernbereite und neugierige Bewerber/Innen
- o Soziales Engagement und Interesse, Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg zu begleiten.

Der „Hort an der Schule“ in Kißlegg bietet eine freiwillige Nachmittagsbetreuung für Schüler im Alter von 6 bis 12 Jahren an. Im Rahmen der Betreuung werden die Schüler bei den Hausaufgaben unterstützt und altersgemäße, sinnvolle, spielerische und freizeitbezogene Aktivitäten angeboten. Zudem bieten wir ergänzend die Kernzeitbetreuung an, die dazu beiträgt, dass Eltern am Vormittag einer Halbtagsbeschäftigung nachgehen können, ohne dass sich daraus Probleme für die Betreuung der Kinder ergeben.

<https://www.stiftung-st-anna.de/index.php?Schuelerhort-Kisslegg>

Nähere Informationen erhältst Du über unseren Hortleiter Bernd Halder, der sich über Dein Telefonat freut (Tel. 07563/3416).

Bewerben kann man sich schriftlich:

Hort an der Schule, Franz-Speth-Str. 1, 88353 Kißlegg
oder **gerne per Mail** an: hort-kisslegg@web.de



Amtlicher Teil



NACHRICHTEN



Realschulrektor Teufel feiert acht Jahrzehnte

KISSLEGG (ra) - 23 Jahre bis zum Jahr 2006 war Erich Teufel Rektor der Realschule Kißlegg und hat die größte Schule am Ort zu einer in der Region anerkannten Einrichtung entwickelt.



Foto: Gemeinde Kißlegg

Vor einigen Tagen nun feierte der anerkannte frühere Rektor seinen 80. Geburtstag. Bürgermeister Dieter Krattenmacher (links) besuchte – nachdem persönliche Besuche coronabedingt lange Zeit ausgesetzt waren – den Jubilar und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde zu acht Lebensjahrzehnten. Bei einem Rückblick des mit der silbernen Ehrenmedaille der Gemeinde ausgezeichneten Jubilars, wurde nochmals an einige Stationen seines aktiven Wirkens in Kißlegg erinnert. Erich Teufel war es immer besonders wichtig nicht nur Rektor, sondern auch Lehrer und direkt in den Klassen präsent zu sein. Wohl über 1 000 Schüler sind von ihm u.a. in die Geheimnisse der Mathematik eingeweiht worden. Bis heute gibt er Nachhilfe und nimmt jungen Menschen die Angst vor den Zahlen.

Sehr früh erkannte Erich Teufel auch die Bedeutung eines internationalen Verständnisses und förderte aktiv die Kontakte nach Le Pouliguen, aber auch in die baltischen Staaten. Zuletzt war er maßgeblich bei der Gründung des Seniorenrats beteiligt, der nun in Bürger für Bürger seine Nachfolge gefunden hat. Wir wünschen Erich Teufel noch viele gesunde und aktive Jahre bei uns in Kißlegg!

Schaubienenstand auf dem Galgenbühl

KISSLEGG (ra) - Wer in letzter Zeit von den südwestlichen Kißlegger Wohngebieten in Richtung Schlingsee und Bärenweiler unterwegs war, dem sind bestimmt die neuen Bienenkästen aufgefallen. Dr. medic. vet. Kurt Billers hat als passionierter und erfahrener Imker auf den Gemeindeflächen am Galgenbühl mehrere Bienenvölker angesiedelt und außerdem einen Bienen-Schaukasten aufgestellt.



Foto: Gemeinde Kißlegg

Bei einem Ortstermin ließ sich Bürgermeister Dieter Krattenmacher von Dr. Kurt Billers über die Arbeit der Imker und seinen geflügelten „Mitarbeitern“ aufklären und freute sich besonders, dass es nun mit dem Bienen Schaukasten ein weiteres interessantes Informationsangebot an dem beliebten Geh- und Radweg am Galgenbühl gibt.

Wer mehr über Bienen und ihre wichtige Funktion für Mensch und Umwelt wissen möchte, kann jederzeit vom Wegekreuz/Kastanienhain her zum Bienen Schaukasten gehen, die Klappe öffnen und rein blicken.

Es empfiehlt sich aber aus Sicht des Bürgermeisters auch, sich gleich von Dr. Billers persönlich in die Bienenwelt einführen lassen. Wer daran Interesse hat, kann sich direkt bei ihm melden.

MOTORRAD SICHERHEITSTAG

Sonntag, 29. Mai 2022

13 bis 17 Uhr*

Kißlegg

- Infos zu Unfallrisiken Quiz mit Gewinn Fahrsicherheitstraining
- Rauschbrillenparcours Sehtest
- Sofortmaßnahmen an der Unfallstelle
- Infos zu Technik: Reifen, Helm, Ausstattung

*nur bei guter Witterung



Motorradsicherheitstag am 29. Mai in Kißlegg

KISSLEGG (ra) - Das Polizeipräsidium Ravensburg, Prävention Ravensburg, lädt mit seinen Projektpartnern interessierte Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer zu einem Sicherheitstag ein.

Kißlegger Rathausplatz statt. Es gibt Informationen zu Sofortmaßnahmen an der Unfallstelle, sehen und gesehen werden, Sehtest, Rauschbrillen-Parcours sowie ein Quiz mit Gewinn eines Motorradsicherheitstrainings.

Die Veranstaltung findet am Sonntag, den 29. Mai von 13 -17 Uhr auf dem

Die Veranstaltung findet nur bei guter Witterung statt.

Redaktionsschluss für den nächsten Kißlegger

KISSLEGG (dk) - Der nächste Kißlegger erscheint am Mittwoch, 1. Juni. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am Mittwoch, 25. Mai, 18 Uhr. Bitte senden Sie Ihre redaktionellen Inhalte - Texte als Word-Dokumente und Fotos als JGSs in

guter Auflösung bis spätestens 25. Mai, 18 Uhr an die E-Mailadresse kisslegger@schwaebische.de Bitte bedenken Sie, dass Texte über 80 Zeilen aus Platzgründen nicht immer zeitnah abgedruckt werden können.



Amtlicher Teil



NACHRICHTEN



FUNDSACHEN



Stadtradeln - radeln für ein gutes Klima

KISSLEGG (ra) - Von 25.06. bis 15.07. findet in diesem Jahr wieder das Stadtradeln im Landkreis Ravensburg statt. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Nach dem großen Erfolg des Vorjahres, an dem 14 Teams mit insgesamt 353 Radlern teilnahmen, wurden insgesamt 82 103 Kilometer zurückgelegt: Kißlegg landete damit im Landkreis Ravensburg von 23 Städten und Gemeinden auf einem tollen neunten Platz.

Beim Stadtradeln geht es neben dem Spaß am Fahrradfahren vor allem darum, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich zu erreichen.

Sowohl der Landkreis als auch die Gemeinde verlosen tolle Preise unter allen

Radlern. Ob auf dem Weg zur Arbeit, zum Einkaufen, beim Ausflug ins Grüne – jeder Kilometer zählt. Wo die Radkilometer zurück gelegt werden ist egal. Über die Internetseite Stadtradeln.de oder komfortabel per App können die Kilometer erfasst werden.

Fahrrad-Schnitzeljagd

Zum Auftakt des Stadtradelns 2022 findet am 25. und 26. Juni eine Schnitzeljagd auf dem Fahrrad statt.

Radlerinnen und Radler können an beiden Tagen auf selbst geplanten Radtours durch den Landkreis erste Kilometer sammeln und dabei die gekennzeichneten Fahrrad-Schnitzeljagd-Stationen besuchen.

Wer an drei dieser Stationen war und vor

Ort jeweils ein Foto von seinem Fahrrad im Vordergrund aufgenommen hat, kann durch die Einsendung der Fotos an k.dold@rv.de am Landkreis-Gewinnspiel teilnehmen und mit etwas Glück einen von fünf Gutscheinen eines lokalen Fahrradgeschäfts gewinnen.

Voraussetzung dafür ist die Anmeldung beim Stadtradeln.

Die Stationen der Schnitzeljagd werden kurz vorher auf www.stadtradeln.de/landkreis-ravensburg bekannt gegeben.

Mehr Informationen unter stadtradeln.de
facebook.com/stadtradeln
twitter.com/stadtradeln
instagram.com/stadtradeln

Das Fundamt informiert

KISSLEGG (ra) - Beim Fundamt im Gäste- und Bürgerbüro wurde in den letzten Wochen folgende Fundsache abgegeben:

- Schlüssel
- Schlüsselbund
- Smartphone
- Sonnenbrille
- Fahrradschloss

Informationen erhalten Sie im Gäste- und Bürgerbüro oder telefonisch unter 07563/936-117.

NACHRICHTEN



Mittwochsführungen - „Immer wieder mittwochs“ - unterhaltsam durch den Sommer

Halbzeit der Mai - Veranstaltungen

KISSLEGG (ra) - Für die Veranstaltung am Mittwoch, 18. Mai, Führung durch die „Heimat Bärenweiler“, sind alle Karten ausverkauft. Allerdings sind für die Veranstaltung, am Mittwoch 10. August noch Karten erhältlich.

Mit der Führung: „Rötsee - Die wohl älteste Kapelle des Allgäus“, findet am Mittwoch, 25. Mai, 19 Uhr, der Abschluss der Maiführungen statt. Die idyllisch gelegene uralte Wallfahrtskirche

„Maria Königin der Engel“ in Rötsee mit der Darstellung des Höllenschlundes einerseits und der Erdteilallegorien andererseits locken zahlreiche Besucher in das nur zu bestimmten Zeiten geöffnete Gotteshaus.

Treffpunkt: Kirche - Rötsee

Preis: 7 Euro

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb sind Karten für die Veranstaltungen nur im Gäste- und Bürgerbüro Kißlegg Tel. 07563-936142 erhältlich. Es gibt keine Abendkasse.

Strandbad OBERSEE - Eröffnung Sprungturm

KISSLEGG (ra) - Pünktlich zum Saisonstart der Badesaison 2022 ist die Sanierung des Sprungturms in vollem Gange und dieser kann auch zeitnah wieder in Betrieb genommen werden.



Wie auf den Fotos erkennbar, war ein geschultes Handwerker-Team in den vergangenen Tagen mit den Arbeiten beschäftigt. Vielen Dank an dieser Stelle. Einem gelungenen Start in die Badesaison 2022 steht somit hoffentlich nichts mehr im Wege. Viel Spaß allen mutigen Springern.

NACHRICHTEN



Nachruf

Am 20. April verstarb Herr

Wolfgang Jesz

Rektor i.R.

Herr Jesz war von 2006 bis 2010 Leiter an der Förderschule Kißlegg und von 2014 bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2020 Leiter der kreiseigenen Albert-Schweitzer-Schule in Kißlegg.

Während seiner Dienstzeit leitete er die Schulen mit viel Engagement. Er förderte das Vertrauen und Selbstvertrauen der ihm anvertrauten jungen Menschen. Die Zukunft seiner Schüler war ihm ein persönliches Anliegen.

Die Gemeinde Kißlegg und das SBBZ Lernen sind dem Verstorbenen für seine gute und wertvolle Arbeit von Herzen dankbar und werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Seinen Angehörigen gilt unsere besondere Anteilnahme.

Für die Gemeinde Kißlegg
Dieter Krattenmacher
Bürgermeister

Für das SBBZ Lernen
Anja Diesch
kom. Schulleiterin



Amtlicher Teil



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Das Landratsamt Ravensburg hat mit Erlass vom 25.04.2022 (AZ: 063-902.41 may) die Gesetzmäßigkeit des Doppelhaushalts 2022/2023 nach § 81 Abs. 2 und § 121 Abs. 2 GemO bestätigt. Die genehmigungspflichtigen Teile wurden genehmigt.

Der Wortlaut der Haushaltssatzung 2022/2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht und ist mit dem Haushaltsplan in der Zeit vom 19.05.2022 bis 30.05.2022 während der üblichen Dienstzeiten beim Bürgermeisteramt – Finanzverwaltung – zur Einsichtnahme ausgelegt. Alternativ können Sie die Haushaltssatzung samt Haushaltsplan und den Wirtschaftsplan online unter <https://www.kisslegg.de/buerger/rathaus-service/satzungen-ortsrecht> einsehen.

Haushaltssatzung der Gemeinde Kißlegg für die Haushaltsjahre 2022 und 2023

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 13.04.2022 die folgende Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	2022 EUR	2023 EUR
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	24.689.065	25.630.200
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	24.938.542	24.780.565
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-249.477	849.635
1.4 Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0	0
1.5 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3. und 1.4) von	-249.477	849.635
1.6 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0	0
1.7 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0	0
1.8 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0	0
1.9 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	-249.477	849.635

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	2022 EUR	2023 EUR
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	23.461.394	24.537.230
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	21.877.084	21.939.070
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	1.584.310	2.598.160



Amtlicher Teil



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

2022 EUR 2023 EUR

	2022 EUR	2023 EUR
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	2.970.000	2.877.600
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	6.601.440	7.804.900
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	3.631.440	4.927.300
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	2.047.130	2.329.140
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.000.000	1.000.000
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	142.560	229.900
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	857.440	770.100
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-1.189.690	-1.559.040

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 1.000.000 1.000.000.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 0.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.000.000 1.000.000.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

- | | |
|---|--------------------|
| 1. für die Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 340 v. H. 340 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 360 v. H. 360.v.H. |
| der Steuermessbeträge; | |
| 2. für die Gewerbesteuer auf | 350 v. H. 350 v.H. |
| der Steuermessbeträge. | |

Kißlegg, den 14.04.2022 gez. Krattenmacher, Bürgermeister

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.



Amtlicher Teil



NACHRICHTEN



Tourismus Württembergisches Allgäu vollendet Leitprodukt ADFC zertifiziert die neue RadReiseRegion Naturschatzkammern

REGION (ra) - Seit vergangenem Jahr ist die Beschilderung abgeschlossen, jetzt wurde das Qualitätsangebot des Zweckverbands Tourismus Württembergisches Allgäu vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) zertifiziert: In den kommenden drei Jahren darf sich die Region ADFC-RadReiseRegion nennen – als bisher erste und einzige in Baden-Württemberg.

Für die 14 Mitgliedsorte eine wichtige Bestätigung dafür, ein qualitativ hochwertiges Radangebot für die Region geschaffen zu haben. Sechs Jahre dauerte der Aufbau des völlig neu konzipierten Radwegenetzes, um die vielen Gesichter und Geschichten der Region per Rad erlebbar zu machen. Es hat sich zum Leitprodukt des Verbandes entwickelt, das viele Partner wie Gastgeber, Radwerkstätten und Fördergeber mit einbezieht und so auch die Wertschöpfung und Wertschätzung in der Raumschaft weiter erhöht. „Unsere Gäste erwarten eine Region, die von Kopf bis Fuß auf das Thema Rad eingestellt ist und damit die speziellen Wünsche von Radfahrern auch erfüllen kann“, erklärt Belinda Unger, Geschäftsführerin des Verbandes Tourismus Württembergisches Allgäu. Im Rahmen des Projektes wurde ein ganz neues Radwegenetz mit über 1.500 Rad-



Die Tourismusverantwortlichen im württembergischen Allgäu freuen sich über die ADFC-Auszeichnung. Foto: Bott, TWA

kilometern geplant, digitalisiert und ausgeschrieben. Insgesamt 13 Rundtouren mit unterschiedlichsten Themenschwerpunkten und klangvollen Namen wie Himmelswiesen, Fürstliche Seen oder Alpenvorfriede, versprechen zahlreiche Raderlebnisse. Die Touren sind zwischen 30 und 60 Kilometer lang und decken das gesamte Württembergische Allgäu ab. Dafür wur-

den im Laufe der vergangenen Jahre insgesamt rund 415 000 Euro bereitgestellt – vorwiegend Fördergelder aus dem EU-Programm LEADER, vom Land Baden-Württemberg und dem Landkreis Ravensburg. Letzter brachte im Rahmen des Projektes eine Verbindungsrouten vom Center Parcs –Park Allgäu zum Bauernhausmuseum Wolfegg, die Tour Bauernland, ein.

Die neue RadReiseRegion spricht Genussradler wie sportlich ambitionierte Radfahrer mit der abwechslungsreichen Landschaft, erlebbaren Themen auf den Touren und dem qualitativvollen Service gleichermaßen an. Im Mittelpunkt der Touren stehen vor allem die besonderen Naturschätze, wie die Geotope und Moore, die übrigens Namensgeber des Allgäuer Erlebnisraumes Naturschatzkammern sind. Sie führen auch an Bauerngärten und fürstlichen Anwesen vorbei, in die historischen Altstädte und Dörfer, zu Museen und kulinarischen Genüssen. Radfahrer können also jederzeit vom Sattel steigen und tiefer in die Themen eintauchen. Die sehr gute Beschilderung, der umfassende Radservice wie Bike-Verleih, Ladestationen und Werkstätten, Bett- & Bike-Betriebe und zum Teil die Anbindung an Bus und Bahn runden das Angebot ab und laden die Gäste auch zu längeren Aufenthalten ein. Ein Produkt, das nicht nur den ADFC überzeugt. Eine kostenlose Radkarte mit Übersicht- und Einzeltourenkarte, Kurzbeschreibung der Touren und Daten wie Länge und Höhenprofil, ist in den Tourist-Informationen des Württembergischen Allgäus erhältlich, außerdem sind alle 13 Touren mit zusätzlichen Informationen auf www.radreiseregionallgae.de abrufbar.

Aktuelle Informationen zur Straßenbaumaßnahme Rötsee-Rahmhaus

KISSLEGG (ra) - Im Zusammenhang mit der Kreisstraßenanierung hat die Gemeinde das noch fehlende 1,3 Kilometer lange Verbindungsstück von Rötsee nach Rahmhaus für über 100 000 Euro umfassend instandgesetzt.

Da diese Straße auch ein wichtiger Anschluss an das überörtliche Straßennetz bedeutet und darauf Schwerverkehr rollt, wurde vor der Asphaltierung der Untergrund mit Recyclingmaterial

verstärkt. Insgesamt ist die Fahrbahn so etwas höher und stabiler geworden. Mit dieser Maßnahme wurden nun auch die größeren Instandsetzungsarbeiten des Straßennetzes bei Immenried-Rahmhaus vorerst abgeschlossen. Der zunächst geplante weitere Infrastrukturunterhalt und -ausbau wird wegen schwierigen Eigentumsfragen bei Straßen- und Leitungstrassen von der Gemeindeverwaltung vorerst nicht weiter betrieben.





Evangelische Kirchengemeinde Kißlegg



Gottesdienste

Sonntag, 22. Mai

(Rogate – 5. Sonntag nach Ostern)

Herzliche Einladung zum Gottesdienst um 9.30 Uhr, den Pfarrer i.R. Hergert mit uns feiert.

Wochenspruch: „Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.“

Donnerstag, 26. Mai

(Christi Himmelfahrt)

Zentraler Gottesdienst an Himmelfahrt in Kißlegg

Im gemeinsamen Gottesdienstplan für Leutkirch, Aitrach und Kißlegg sind immer wieder auch zentrale Gottesdienste an einem Ort geplant, damit sich die drei

Gemeinden besser kennenlernen können. An Himmelfahrt, 26. Mai, findet um 10 Uhr nun ein solcher gemeinsamer Gottesdienst hier bei uns in Kißlegg statt – bei schönem Wetter hoffentlich im Freien.

Anschließend gibt es einen Kirchkaffee und Gelegenheit zum Gespräch mit Leutkirchern, Aitrachern und Kißleggern. Herzliche Einladung dazu! Am darauffolgenden Sonntag, 29. Mai, findet dann kein Gottesdienst in Kißlegg statt.

Pfarrer Friedemann Glaser

Sonntag, 29. Mai

An diesem Sonntag findet in Kißlegg kein Gottesdienst statt.

Evangelische Kirchengemeinde erneut EMAS-zertifiziert



Foto: Evangelische Kirchengemeinde

Die evangelische Kirchengemeinde Kißlegg war die erste Kirchengemeinde überhaupt, die 2002 nach den Kriterien von EMAS zertifiziert wurde, einem europaweiten Prüfungsverfahren der Umweltbilanz von Organisationen und Unternehmen. Alle zwei Jahre erfolgt dann ein neues Audit mit externem Prüfer zur weiteren Zertifizierung.

Am Freitag, den 6. Mai, prüfte Auditor Michael Sperling die Umwelterklärung der Kirchengemeinde Kißlegg für die Jahre 2020 und 2021. Einen Vormittag lang wurden Belegungs- und Verbrauchszahlen unserer kirchlichen Gebäude in den Blick genommen. Coronabedingt gab es da natürlich große Veränderungen gegenüber den Vorjahren. Die Folgen der Lockdowns 2020/21 sind ganz unmittelbar abzulesen. Am Ende bestand unsere Kirchengemeinde die Prüfung und ist nun wieder EMAS-zertifiziert

Unser Umweltteam unter Leitung von Rüdiger Fischbach (Umweltbeauftragter) und Gisela Riess (Umweltmanagerin) tagt monatlich samstags und überprüft unsere Verbrauchszahlen im Bereich Wasser, Heizung und Strom. Außerdem begleitet es den Kirchengemeinderat bei allen Fragen von Energieeinsparung und nachhaltigem Wirtschaften.

für die kommenden beiden Jahre. Von der Landeskirche wird uns deshalb auch die Auszeichnung „Grüner Gockel“ erneut verliehen.

Wir gratulieren dem Umweltteam für seine großartige Arbeit. Hier werden wirklich konkrete Schritte zur Bewahrung von Gottes guter Schöpfung überlegt und umgesetzt!

Pfarrer Friedemann Glaser

Regelmäßige Termine:

Eltern-Kind-Gruppen im evangelischen Gemeindehaus:

Montag: 9 bis 11 Uhr, Kontakt: Teresa Puschmann, Tel. 07563/5195280

Dienstag: 8.45 bis 10.45 Uhr, Kontakt: Hannah Ullrich, Tel. 017672614858

Mittwoch: 9 bis 11 Uhr, Kontakt: Andrea Heim, Tel. 015777866873

Donnerstag: 9.15 bis 11.30 Uhr, Kontakt: Nina Scheitenberger, Tel. 01791290615

Freitag: 9 bis 11 Uhr, Kontakt: Julia Weber, Tel. 01785389820

Tanzen mit Ilse Schmitt im evangelischen Gemeindehaus

montags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr, „Tanz mit bleib fit“ – Tanzen für Senioren

Konfirmandenunterricht:

Jeden Mittwoch ab 16 Uhr im Gemeindehaus

Bürozeiten:

Mittwoch und Freitag von 9 Uhr bis 11.30 Uhr

(Bitte beachten: Wenn möglich, nehmen Sie mit dem Pfarrbüro bitte per E-Mail oder telefonisch Kontakt auf. Im Pfarrbüro gelten Hygieneregeln, die Sie an der Eingangstür finden.)

Gemeindeversammlung am 19. Juni

Die Entscheidung darüber, ob wir zusammen mit den Kirchengemeinde Leutkirch und Aitrach zum 01.01.2023 eine Verbundkirchengemeinde bilden, muss bis Ende Juni im Kirchengemeinderat getroffen werden. Die landeskirchlichen Vorschriften für einen solchen Prozess sehen eine Anhörung der Gemeinde vor.

Deshalb weisen wir Sie schon heute darauf hin, dass wir am Sonntag, den 19. Juni, im Anschluss an den 11-Uhr-Gottesdienst eine Gemeindeversammlung halten werden.

Dort informieren wir über die geplante Verbundkirchengemeinde und diskutieren mit Ihnen über Ihre Fragen dazu. Außerdem ist diese Gemeindeversammlung eine Gelegenheit, miteinander auf die Kirchenrenovierung und auf die zukünftige Gestaltung der Außenlagen zu blicken.

Eine Einladung zur Gemeindeversammlung wird dem nächsten Gemeindebrief beiliegen, den Sie Anfang Juni erhalten.

Im Namen des Kirchengemeinderats, Pfarrer Friedemann Glaser



Aus Kißlegg



20. Mai: Die MISSTÖNE machen sich auf den Weg

KISSLEGG (dk) - Die MISSTÖNE laden zum Nachmittagsausflug am 20. Mai alle Interessierten herzlich ein.

Die Ortschaft Karsee bietet mit dem Skulpturenweg und der Treppengalerie ein Angebot für alle Wetterlagen. Eine kurze Wanderung mit dazu passenden Frühlingsliedern wird ergänzt durch die Einkehr zu einem gemütlichen Vesper. Eingeladen sind alle Frauen, die gerne in Gemeinschaft singen und sich wieder einmal austauschen wollen. Folgendes Programm ist vorgesehen:

Abfahrt in Fahrgemeinschaften am Feuerwehrhaus Kißlegg um 14 Uhr; Rundwanderung und /oder Treppengalerie ca. 14.30 in Karsee; gemeinsame Einkehr in Leupolz ab ca. 16 Uhr; Rückkehr nach Kißlegg gegen 18 Uhr.

Eine Anmeldung ist wegen Vorbestellung dringend erforderlich unter Tel.: 07563/ 2121 oder 07563/ 1325.

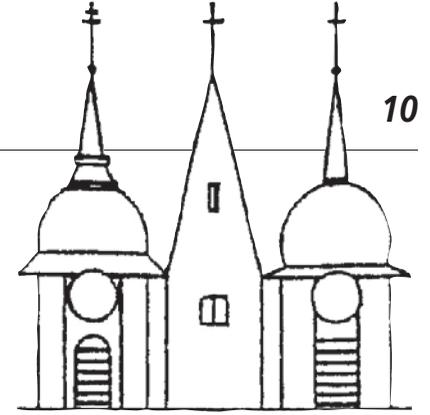
Bitte bringt eure vorhandenen Liederbücher mit.

Auf einen schönen Nachmittag freut sich das Organisationsteam.



Der Kißlegger

von Mittwoch, 18. Mai, bis Mittwoch, 1. Juni 2022



Gottesdienst in der Seelsorgeeinheit Kißlegg



Mittwoch, 18. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier
(für Eduard und Berta Bodenmüller;
Hedwig Denz, Alfred Döbele,
Hannelore Lede)

Freitag, 20. Mai
7.40 Uhr Schülertagesdienst
19 Uhr Maiandacht in Zaisenhofen
(bei jeder Witterung im Zelt)

Sonntag, 22. Mai
6. Sonntag der Osterzeit – Kollekte für den 102. Katholikentag 2022
10 Uhr Eucharistiefeier
(für Brigitte Jäger; Franz Kübler und verstorb. Angeh.)
und Nachholung der Firmung
19 Uhr Monatsgottesdienst
als Maiandacht in Rötsee mit
P. Robert Sliwa

Mittwoch, 25. Mai
keine Abendmesse

Donnerstag, 26. Mai
Christi Himmelfahrt
8.45 Uhr Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche, unter Mitwirkung vom Kirchenchor, anschl. Öschprozession um den Zellersee mit 3 Altären, musikalisch begleitet von der Musikkapelle Kißlegg
17 Uhr Beginn der Pfingstnovene

Freitag, 27. Mai
Blutfreitag in Weingarten (s. Artikel)
kein Schülertagesdienst
(bewegl. Ferientag)
17 Uhr Pfingstnovene

Samstag, 28. Mai
17 Uhr Pfingstnovene

Sonntag, 29. Mai
7. Sonntag der Osterzeit
10.30 Uhr Eucharistiefeier
(für Alwin Frommknecht; Klara Haider;
Erwin Kieble; Barbara Buchner)
17 Uhr Pfingstnovene

Montag, 30. Mai
17 Uhr Pfingstnovene
18 Uhr Impulsandacht aller Erstkommunionkinder der Seelsorgeeinheit mit Segnung der religiösen Gegenstände und Geschenke

Dienstag, 31. Mai
17 Uhr Pfingstnovene

Mittwoch, 1. Juni
17 Uhr Pfingstnovene
18 Uhr Eucharistiefeier

Voranzeige:
Pfingstmontag, 10 Uhr
Ökum. Gottesdienst im Schlosshof
(bei schlechtem Wetter in der Kath. Pfarrkirche)

Rosenkranzgebete in der Pfarrkirche: jeden Dienstag, 9 Uhr und Montag bis Freitag 17 Uhr (zur Sommerszeit)



Samstag, 21. Mai
19 Uhr Eucharistiefeier
(für Christel Zenker (JG), Helmut und Agi Zenker, Rosa und Berthold Zenker; Rosa Zodel (JG), Anton, Georg und Julius Zodel)

Sonntag, 22. Mai
6. Sonntag der Osterzeit
19 Uhr Maiandacht
in Wolfgelts (nur bei guter Witterung)

Donnerstag, 26. Mai
Christi Himmelfahrt
9 Uhr Wortgottesfeier im Schulhof
(bei schlechter Witterung in der Pfarrkirche), bitte eigenes Gotteslob mitbringen
19 Uhr Pfingstnovene

Freitag, 27. Mai
19 Uhr Pfingstnovene

Samstag, 28. Mai
19 Uhr Pfingstnovene

Sonntag, 29. Mai
7. Sonntag der Osterzeit
9 Uhr Eucharistiefeier
(für die Verstorbenen der Familie Vogel, Heinrich Frommknecht; Gebhard und Luzia Schuwerk, Josef Schädler; Kreszentia (JG), Manfred und Matthäus Hengge)
19 Uhr Pfingstnovene

Montag, 30. Mai
19 Uhr Pfingstnovene

Dienstag, 31. Mai
19 Uhr Pfingstnovene

Mittwoch, 1. Juni
19 Uhr Pfingstnovene

Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche Waltershofen: jeden Freitag, 9 Uhr



Freitag, 20. Mai
7.30 Uhr Schülertagesdienst
18 Uhr Stille Anbetung
in der MTA-Kapelle
18.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 22. Mai
6. Sonntag der Osterzeit
10.30 Uhr Festgottesdienst
zur Erstkommunion
19 Uhr Maiandacht

Donnerstag, 26. Mai
Christi Himmelfahrt
10 Uhr Eucharistiefeier,
anschl. Prozession

Freitag, 27. Mai
18 Uhr Stille Anbetung
in der MTA-Kapelle
18.30 Uhr Rosenkranz

Samstag, 28. Mai
19 Uhr Eucharistiefeier
(für die Verstorbenen Elisabeth und Franz Müller)

Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche Immenried Dienstag bis Freitag jeweils 18.30 Uhr

Bücherei im Pfarrstadel

Kath. Öffentl. Bücherei, Kißlegg
Pfarrstadel, Dr.-Franz-Reich-Str. 5
Telefon: 07563 9133-17
E-Mail: buecherei.kisslegg@drs.de
www.buecherei-kisslegg.de

Öffnungszeiten:
Mittwoch 9-11 Uhr
Donnerstag 16-18 Uhr
Freitag 16-18 Uhr
Samstag 10-12 Uhr
Sonntag – Dienstag geschlossen

Wir sind Korkensammelstelle.

Pfarrarchiv, Kißlegg

Pfarrstadel, Dr.-Franz-Reich-Str. 5
Terminvereinbarung: 07563 9133-18
oder E-Mail:
pfarrarchiv.kisslegg@drs.de
Weitere Informationen:
www.pfarrarchiv-kisslegg.de

BEERDIGUNGS- UND NOTDIENST FÜR STERBEFÄLLE UND SEELSORGE

Krankensalbung und Versehung:
0152 17185420
Beerdigungen/Sterbefälle:
Bestatter oder Pfarrbüro Kißlegg
9133-0 (AB).
Der Anrufbeantworter wird von Montag bis Freitag, 12 Uhr mind. einmal täglich abgerufen.

ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRBÜROS

- Kißlegg
Mo und Mi 9-10.30 Uhr,
Di und Do 15-17 Uhr,
Fr 10-11 Uhr.
Kontakt: Telefon: 9133-0 (Sie können auf den Anrufbeantworter sprechen), kathpfarramt.kisslegg@drs.de
- Waltershofen:
Mi 15-17 Uhr, Fr 11-12 Uhr
Kontakt: Telefon: 2322,
kathpfarramt.waltershofen@drs.de

- Immenried:
Di 9-11 Uhr
Kontakt: Telefon: 914010,
kathpfarramt.immenried@drs.de

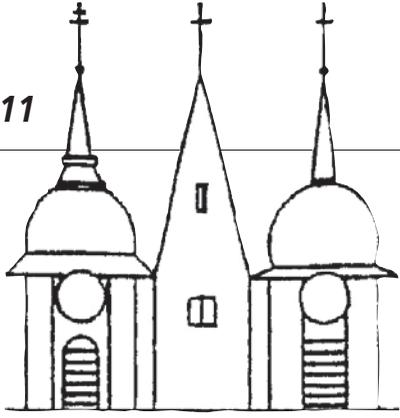
Homepage: www.se-kisslegg.drs.de

Bibliodrama und stille Tage – Kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind, und ruht ein wenig aus. (Mk 6,31)

Bibliodramawoche im **Carmel de la Paix in Mazille/Burgund vom 26. August bis 2. September.**

Begleitung: Heidi Streubel, Bibliodramaleiterin und Heribert Streubel, Bad Wurzach

Anmeldung (bis 31.7.) und nähere Informationen: Telefon 07564/5156, www.streubel-bibliodrama.de



Zeitschriftenangebot der Bücherei in der Onleihe „Libell-e.de“

Konnten bisher 30 verschiedene Zeitschriften von A wie „Die Allgäuerin“ bis W wie „Wohnidee“ in Papierform in der Bücherei im Pfarrstadel ausgeliehen werden, können durch den Anschluss an die Onleihe „Libell-e.de“ inzwischen 72 Zeitschriftentitel zusätzlich genutzt werden.

Sie benötigen lediglich einen gültigen Ausweis der Bücherei und schon kann es losgehen. Stöbern, ausleihen und die verschiedenen Zeitschriften auf Ihrem PC oder Mobilgerät nutzen. Die unterschiedlichsten Themen wie z.B. Reisen, Kochen, Politik, Sprachen oder auch Freizeit und Hobby sind im Zeitschriftenangebot vertreten.

Müttern Kraft spenden

Mütter sind in ihren Familien häufig die Kraftspenderinnen. Doch immer öfters gehen die Kräfte aus und Mütter kommen an ihre Grenzen. Hier kann eine Kur in einer Klinik des Müttergenesungswerkes (MGW) dazu verhelfen, wieder neue Kräfte zu sammeln.

Mit einer Spende helfen Sie Müttern und ihren Familien neuen Mut und Kräfte zu sammeln. Sicherlich interessiert es Sie, wofür die Spendengelder verwendet werden. Nicht alle Frauen können sich die Zuzahlung zum Kuraufenthalt in Höhe von 220 Euro leisten. Manchmal fehlt es an grundsätzlichen Kleidungsstücken. Hier können die Frauen einen Antrag auf Zuschuss bei uns stellen. Ein Teil der Spenden fließt auch in die Nachsorge. Damit werden Kurse finanziert, die den Kurerfolg langfristig sichern. Spendenkonto Müttergenesungswerk in Stuttgart: Elly-Heuss-Knapp-Stiftung IBAN: DE 85 6005 0101 0004 3091 09 BIC: SOLADEST600

Wer lieber per PayPal spenden möchte, kann dies über unsere Spendenseite beim Müttergenesungswerk tun <https://www.muettergenesungswerk.de/kraft-spenden-kab>. Ihre Spende ist steuerlich abzugsfähig. Bis 200 Euro erkennt das Finanzamt in der Regel den Kontoauszug als Spendenbeleg an.

Pfingstnovene: Dein Geist weht, wo er will

Dieses Jahr ist die Novene mit dem Titel eines Pfingstliedes von Ludger Edelkötter überschrieben: „Dein Geist weht wo er will“. Dort heißt es: „Dein Geist weht, wo er will, wir können es nicht ahnen. Er greift nach unsern Herzen und bricht sich neue Bahnen. Pfingsten feiern heißt, mit Gott rechnen (so heißt es in der Gebetsvorlage). In den Texten der diesjährigen Gebetsvorlage werden wir eingeladen, unseren Alltag und manche Lebensbezüge zu überdenken und auch dort das Wehen des Geistes Gottes zu entdecken und neu zu erbitten.“



Wir beten jeweils in der Kißlegger Pfarrkirche (17 Uhr) und in der Waltersshofener Pfarrkirche (19 Uhr). Wir beginnen am Fest Christi Himmelfahrt, 26. Mai, beten täglich bis einschließlich Freitag vor Pfingsten, dem 3. Juni. Sie sind herzlich eingeladen.

Die Schwestern der Landpastoral in Isny laden am Samstag, 4. Juni, um 19 Uhr zur Pfingstvigil in den Garten der Begegnungsstätte (Grabenstr. 37, Isny) ein. Um eine Anmeldung wird bis Freitag, 3. Juni erbeten: 07562 8594 oder landpastoral.isny@drs.de

Bei mir bist du groß – Unsere Erstkommunionfeiern 2022

In Kißlegg feierten am Ostermontag, 18. April, in Waltershofen am Sonntag, 8. Mai, und in Immenried am Sonntag, 22. Mai unsere Drittklässler ihre Erstkommunion.

Ganz herzlich bedanke ich mich bei allen, die die Vorbereitung der Kinder als Gruppenleiter:innen in die Hand genommen haben, sowie bei allen Eltern für die Unterstützung zuhause.

Viele Menschen waren außerdem beteiligt, damit unsere vier Gottesdienste gelingen konnten: die Mesner, unsere Ministranten, die Kirchenschmückerinnen, die Musikanten der Musikvereine, die Begrüßungsdienste, Kommunionhelfer:innen und die Fotograf:innen, die die Feiern „ins Bild gerückt“ haben. Ihnen allen ein herzlicher Dank.

Im Namen der Eltern und Kinder (und auch ganz persönlich) möchte ich Herrn



Foto: Raphael Thanner

Pater Jordin danken, der mit uns den Gottesdienst zur Taferinnerung und die Erstkommunionen gefeiert hat. Für mich als hauptamtliche Koordinatorin der Erstkommunionvorbereitung waren die Sekretärinnen Frau Walter und Frau Scheuch meine ersten Ansprechpartnerinnen in vielen Fragen. Außerdem war das Erstkommunionsteam eine wunderbare Stütze und ich bin sehr froh darüber, dass Ihr Euch bereiterklärt habt, den

Vorbereitungsweg mit mir zu planen und durchzuführen.

Die religiösen Geschenke der Kinder (wie z.B. Kreuzchen, Bibeln, Gotteslobe, Rosenkränze, Schutzengel, usw.) werden in der letzten Impulsandacht am Montag, den 30.5.2022 um 18.00 Uhr in der Kirche in Kißlegg gesegnet. Dort sammeln wir auch das Opfer der Erstkommunionkinder (rote Spendentüte oder Briefumschlag) für das Bonifatiuswerk ein. Vielen Dank für Ihre großzügige Gabe.

Unseren Erstkommunionkindern wünsche ich von Herzen, dass sie sich richtig groß fühlen können und ihren Platz in unseren Gemeinden finden.

Wir freuen uns auf viele Ministrant:innen und Gruppenkinder und laden Euch und Eure Familien herzlich zu unseren Sonntagsgottesdiensten ein.

Bettina Wiltsche, Gemeindeferentin

Blutfreitag in Weingarten

Erfreulicherweise kann der diesjährige Blutfreitag am Freitag, 27. Mai, wieder weitgehend uneingeschränkt stattfinden.

Als großer Bitt- und Wallfahrtstag passt der Blutfreitag mehr denn je in dieses Jahr mit all dem, was uns im Kleinen und Großen zu schaffen macht. Da Pilgern nicht nur Aufmachen und Unterwegssein bedeutet, sondern auch Ankommen, bietet die Kirchengemeinde wieder im Schatten der Basilika am Nachmittag von Christi Himmelfahrt ein Pilgercafé an. Ebenso gibt es Führungen durch die Basilika und ein Orgelkonzert der Gabler Orgel um 16 Uhr. Die Festpredigt am Abend von Christi Himmelfahrt um 20.30 Uhr, die in diesem Jahr Abt German Erd vom Zisterzienserstift Stams in Tirol halten wird, und die anschließenden Lichterprozession zum Kreuzberg stimmt auf den Blutfreitag ebenso ein wie die Einladung zum stillen Verweilen vor der Heilig-Blut-Reliquie ab 22 Uhr in

der dunklen, von Kerzen beleuchteten Basilika, umrahmt von leiser Orgelmusik sowie dem Heiligen Nächstle für Jugendliche und einem Nachtgebet mit Taizéliedern. Von 1 bis 4 Uhr ist dann die Basilika geschlossen. Mit der Reitermesse um 4 Uhr und der des Heilig-Blut-Reiters um 5 Uhr beginnt der Blutfreitag frühmorgens. Die erste gilt als „Reitermesse“, die zweite als „Musikermesse“, die immer von der Musikkapelle umrahmt wird, welche bei der Prozession dem Heilig Blut unmittelbar vorangeht. In diesem Jahr ist dies der Musikverein Oggelsbeuren. Sowohl der feierlichen Übergabe der Heilig-Blut-Reliquie um 7 Uhr wie der Reiterprozession auf der klassischen Route durch Innenstadt und Ösch kann man wieder beiwohnen, um so den besonderen Segen dieses Tages am Weg empfangen zu können.

Ebenso der große Abschluss mit den mit Pferden und Reitern gefüllten Äußeren Klosterhof wie das abschließende festliche Pontifikalamt in der Basilika kann

wieder mitgefeiert werden wie auch zuvor das Pilgeramt um 9 Uhr mit Spiritual Dr. Martin Schniertshauer vom Kloster Siessen. Nach der Kreuzwegandacht um 15 Uhr kann jede und jeder bis 17 Uhr für seinen Weg zurück nach Hause und in den Alltag noch den Einzelsegen mit der Heilig-Blut-Reliquie empfangen.

Auch gibt es für dieses Jahr wieder den Festgruß zum Blutfreitag. Reich bebildert enthält er wieder neben dem genauen Programm und allen Hinweisen vor allem die Zugordnung des Blutritts. Für 1,50 Euro zugunsten des Blutfreitags ist er ab Christi Himmelfahrt rund um die Basilika zu erwerben. (Quelle: Homepage Kirchengemeinde St. Martin, Weingarten)

Hinweis der Kißlegger Seelsorgeeinheit:

Unter den insgesamt 98 teilnehmenden Blutreitern befinden sich die Waltersshofener Blutreiter an 28. Stelle, die Immenrieder Blutreiter an 76. Stelle und die Kißlegger Blutreiter an 83. Stelle.



Aus Kißlegg



Generalversammlung des Musikvereins Kißlegg

KISSLEGG (dk) - **Vorstand Werner Motz begrüßte die Anwesenden in der Mensa des Schulzentrums Kißlegg. Dem gemeinsamen Totengedenken folgten einleitende Worte des Vorstandes. Motz betonte die Schwierigkeiten für den Verein durch die Corona-Pandemie, deren Auswirkungen sich auch noch in der kommenden Zeit äußern werden. Umso wichtiger sei es nun, die Proben und weiteren Vereinsaktivitäten wieder fest im Alltag zu integrieren.**



Geehrt für 10 Jahre aktive Mitgliedschaft wurden (v.l.n.r.) Melanie Halder, Lukas Würzer, Michael Brack, Luisa Wolf, Thomas Brack, Sabine Motz, Florian Radtke, Manuel Schwarz. Es fehlen: Patrick Müller, Johannes Würzer. Fotos: MV Kißlegg

Es folgte der Bericht des Dirigenten Thomas Räth. Er bedankte sich bei allen, die auch während der Pandemie stets hinter dem Verein standen. Nur so konnte das Herbstkonzert, eine Wohltat für den Verein und sein Publikum, im November stattfinden. Keine zwei Wochen später musste die musikalische Arbeit wegen eines Lockdowns erneut eingestellt werden. Es war das erste Konzert in der renovierten Turn- und Festhalle, die den Musikverein vor neue akustische Herausforderungen stellte.

Er bedankte sich bei der Gemeinde Kißlegg, die die Mensa als Proberaum zur Verfügung stellte. Dadurch konnte der geforderte Abstand eingehalten werden. Räth gab einen Ausblick mit der Hoffnung auf die geplante Einweihung des renovierten Vereinsheims im Mai, das Parkfest im Juli sowie das Herbstkonzert im November, für welches bereits erste Stücke ausgewählt wurden. Auch er betonte die Notwendigkeit eines zuverlässigen Probenbesuchs für die Planung und Durchführung der Auftritte.



Geehrt für 20 Jahre aktive Mitgliedschaft wurden (v.l.n.r.) Denis Merk, Verena Buchmann, Manuel Bischofberger.

Anschließend berichtete Schriftführerin Melanie Halder über die Mitgliederzahlen (80 Aktive, Durchschnittsalter 32 Jahre). Die hohe Anzahl der Proben und Ausschusssitzungen seit der letzten Generalversammlung Ende Juli bestätigten das stete Bemühen zur Aufrechterhaltung des Vereinslebens, wo immer es die pandemische Lage zuließ. Neben dem Herbstkonzert konnten zur Weihnachtszeit und während der Fasnet musikalische Auftritte stattfinden. Es folgten der Kassenbericht des im Juli neugewählten

Kassiers Lukas Würzer, welcher dank neuartiger Arbeitseinsätze positiv ausfiel, sowie der Bericht der Jugendvertreterin Johanna Motz.

Den Berichten folgten die Entlastungen, welche Ehrenmitglied und Kassenprüfer Anton Kling und Ehrenmitglied Josef Matheis durchführten. Der Kassier und die Vorstandschaft wurden einstimmig entlastet. Heribert Maier führte im Namen des Blasmusikkreisverbands Ravensburg die Ehrungen durch.

Unter dem letzten Tagesordnungspunkt „Wünsche, Anträge, Sonstiges“ meldete sich Musiker Reinhold Elsässer zu Wort. Er freute sich über die Aussicht auf ein Parkfest mit der Möglichkeit, die Partnerkapelle aus dem schweizerischen Biembach einladen zu können. Er wünschte sich einen regen Probenbesuch, um solche Höhepunkte wieder gemeinsam ermöglichen zu können.

Darüber hinaus dankte Gast Stephan Wilsche im Namen der katholischen Kirche und des Administrators Stefan Maier dem Musikverein für die musikalische Begleitung in allen Lebenslagen.

Hauptversammlung der Deutsch-Italienischen-Gesellschaft

KISSLEGG (dk) - **Der 1. Vorsitzende Alois Weiler begrüßte die Ehrenmitglieder, Mitglieder sowie Vertreter der Vorstandschaft des DFGK. Als Vertretung für die Gemeinde war Dieter Krattenmacher anwesend.**



Neu gewähltes Vorstandsteam von links: Monika Mader, Thilo und Carmen Cristante. Foto: Luca Cristante

Es wurde den verstorbenen Vereinsmitgliedern des letzten Jahres gedacht.

Den Berichten von Schriftführerin Carmen Cristante und Kassenverwalterin Hannelore Schmidt folgte die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft. Diese wurde wie jedes Jahr von Herrn Kleiser durchgeführt.

Im Anschluss standen Wahlen für den 2. Vorsitz, die Schriftführung und den Beisitz an. Thilo Cristante (2. Vorsitzender), Carmen Cristante (Schriftführerin) und Monika Mader (Beisitz) stellen sich nochmals für zwei Jahre zur Verfügung. Die Wiederwahl erfolgte einstimmig.

Alois Weiler bedankte sich herzlich beim Team der Vorstandschaft für Ihren Einsatz und berichtete noch, dass der Verein neun Mitglieder gewinnen konnte. In diesem Jahr sind wieder einige Veranstaltungen geplant. Bereits an Pfingsten

findet mit jugendlichen der SG Kisslegg und Fontacalcio ein Fußballturnier in Fontanellato statt. Außerdem wurden die Termine für beliebte Treffen wie dem Spaghetti-Essen und dem Sommerfest, sowie die Teilnahme am Weihnachtsmarkt bekanntgegeben. Am 16.-18. September findet in Fontanellato das 30-jährige Jubiläum der Partnerschaft statt. Ob alles wie geplant durchgeführt werden kann, hängt von der aktuellen Corona-Lage ab. Weitere Informationen dazu, sowie über unser Vereinsleben gibt es unter www.dig-kisslegg.de.

5884 – Zahl übertrifft alle Erwartungen

KISSLEGG (dk) - **Die Aussage, „50 Prozent Rückgang der Amphibien im Landkreis RV“ ist erst kürzlich in einer Fachzeitschrift zu lesen gewesen. Nun sind in der Nähe von Brehmberg/Kißlegg innerhalb von vier Wochen exakt 4862 Frösche und Kröten und 1022 Molche entlang des Amphibienschutzzaunes durch Aktive und Helfer des BUND Kisslegg/Argenbühl und der Stiftung Wilde Argen vor einem möglichen Straßentod durch Überfahren bewahrt worden.**

Eine so hohe Zahl wurde nicht erwartet. Dieses Frühjahr konnten durch die Unterstützung der Grundbesitzer und Pächter, sowie durch die finanzielle und organisatorische Unterstützung zum Kauf der fehlenden Zaunstrecke durch die Stiftung Wilde Argen und der elobau-Stiftung im Rahmen ihres Days4Future-Projekts bisherige Zaunlücken entlang der Straße geschlossen werden. Mit einem „neuen Ersatzzaun“ steuert Ferdinand Graf Waldburg dazu bei, die Wanderbewegung über die Straße zu minimieren und damit die Reproduktionsmöglichkeiten zusätzlich zu verbessern. Nötig waren dazu ca. 80 Helfer-

stunden Auf- und Abbau des Zaunes und ca 25 Tage mit je zwei Helfern für durchschnittlich eine Stunde Einsatz am Zaun! Die Höhe der Zahl der Amphibien ist Beweis und Belohnung zugleich für ihren Einsatz zum Erhalt der Amphibienpopulation im Landkreis.

In 2021 wurde erstmalig ein Zaun gestellt, welcher aber noch zu kurz war und somit große Lücken hatte und daher nur ca 1300 Tiere gezählt wurden. Eine entsprechend hohe Anzahl überfahrener Tiere war 2021 auf der Straße zu finden. Artenschutz bleibt eine hohe Herausforderung angesichts solcher Fakten. Nun drängen die diesjährigen Erfahrungen dazu, sich die Frage zu stellen, was dies für die Zukunft bedeutet, nachdem nun belastbare Zahlen an dieser bedeutenden Stelle bekannt sind. Als unangenehme Nebenerscheinung sind die trotz Geschwindigkeitsbeschränkung rasenden Autofahrer zu nennen, die ohne Rücksicht mit hoher Geschwindigkeit die ca 600 Meter am Zaun vorbei rasen. Weitere Hilfe in jeglicher Form wird auch in Zukunft benötigt und gerne angenommen.

**Kontakt über BUND Kißlegg
Telefon 07563/8831.**



Aus Kißlegg



Top-Platzierungen bei den Jahrgangsranglistenturnieren für die TTF-Jugend

KISSLEGG (dk) - **Aufgrund der Corona-Lage wurden die Jahrgangsranglistenturniere des Bezirks-Allgäu-Bodensee an mehreren Orten durchgeführt, aufgeteilt auf die verschiedenen Altersklassen. In den Altersklassen U11 bis U19 stellten die TTF Kißlegg insgesamt 22 Teilnehmer.**

Sehr erfreulich, dass trotz schwieriger Zeiten, insbesondere auch viele jüngere Spieler diese Turniermöglichkeit nutzten. Neun Spieler der TTF holten sich eine Platzierung unter den Top3 ihrer Altersklasse, sieben Ballkünstlern gelang damit die direkte Qualifikation für die Regionsranglistenturniere.

Mädchen U11: Bemerkenswert, dass Juna Brongers bei ihrem ersten Turnier eindrucksvoll den zweiten Rang gelang holte, Alina Müller wurde Sechste.

Mädchen U12: Julia Hartmannsberger war als Siegerin die Spielerin des Tages, auch Leonie Hieke und Annalena Netzer zeigten ihre Trainingsfortschritte.

Jungen U11: Jannik Fimpel war einer der jüngsten Teilnehmer, so dass sein vierter Platz sehr beachtlich war. Um ein Haar hätte er den Sprung aufs Podest geschafft.

Mädchen U13: Yuna Paoli gelingt es immer mehr, eine Position in der erweiterten Spitze zu erlangen. Ihr vierter Platz ist definitiv als Erfolg zu sehen.

Mädchen U14: Leona Hartmannsberger startete furios und holte gleich einen Sieg gegen eine Mitfavoritin. Schlussendlich war es der anvisierte stolze 2. Platz.

Mädchen U15: Vanessa Schupp spielte nach ihrem Comeback unbeeindruckt und voller Eifer, völlig überraschend ge-

lang ihr der Sprung auf den dritten Rang. Elena Büchele wurde Achte.

Jungen U14: David Fimpel wurde seiner Favoritenrolle vollends gerecht. Er geriet kaum in Bedrängnis und feierte einen klaren Turniersieg.

Jungen U15: Mit Christoph Bank (Platz 3) und Paul Bernhart (Platz 5) spielten beide TTF-Akteure vorne mit. Josia Armbrust sammelte weitere Wettkampferfahrung.

Mädchen U19: Mit Franziska Schmid und Isabell Cascini gehörten beide TTF-Mädchen zum erweiterten Favoritenkreis. Mit nur einer Niederlage schaffte Cascini den Sprung auf Rang 2 und untermauerte ihre aufsteigende Formkurve. Franziska Schmid holte den 5. Rang.

Jungen U19: Gleich 5 TTF-Jungs schafften den Einzug in die Endrunde. Leon Minsch als Zweiter, Yannick Kronthaler

als Dritter und Yannick Geisler mit Rang 5 sorgten für ein bärenstarkes Vereinergebnis. Auch Niclas Fimpel (10. Platz) und Marc Arnold (12. Platz) zeigten tolles Tischtennis in einem ausgeglichenen Teilnehmerfeld. Die direkte Qualifikation zur Regionsrangliste haben damit Julia Hartmannsberger, Leona Hartmannsberger, Juna Brongers, David Fimpel, Isabell Cascini und Leon Minsch erreicht. Dort werden dann auch die Vornominierten Linda Peter und Robin Fischer in die Turnierserie eingreifen. Die Turniere haben bestätigt, dass sich der Einsatz der Verantwortlichen in der Jugendarbeit ausgezahlt hat. Sowohl in der Breite als auch in der Spitze haben die TTF weiterhin eine prägende Rolle im Bezirk und wohl auch überregional inne. Besonderer Dank gilt hierbei auch allen Fahrern und Betreuern dieser Turnierserie.

Mädchen und Jungen feiern Pokalsieg

KISSLEGG (dk) - **Beim Pokalendspieltag in Aulendorf feierten die Mädchen 1 und die Jungen 1 der TTF Kißlegg herausragende Erfolge. Beide durften den Bezirkspokal in die Höhe strecken – ein Höhepunkt zum Ende der Saison.**

Mädchen Bezirkspokal: Die erste Mädchenmannschaft der TTF ging als haushoher Favorit ins Halbfinale gegen den SV Amtzell, was letztlich 4:0 gewonnen wurde. Im Endspiel kam es zum internen Duell mit der zweiten Mädchenmannschaft aus Kißlegg. Klar und verdient holte „die Erste“ den 4:0-Sieg und damit den Pokal ins Allgäu. Das Pokalsieger-team bildeten Franziska Schmid, Isabell Cascini und Linda Peter. Für die zweite Mädchenmannschaft spielten Vanessa



Bezirkspokalsieger: Linda Peter, Isabell Cascini und Franziska Schmid. Foto: TTF

Schupp und Elena Büchele. Im Bezirkspokal 2 war die dritte Mädchenmannschaft mit Sahra Saddam Lafta, Julia Hartmannsberger und Yuna Paoli an den Tischen. Das Halbfinale gegen Angstgeg-

ner SG Christazhofen ging 0:4 verloren, im Spiel im Platz 3 hatten sie gegen Amtzell nach mehreren Fünfsatzniederlagen das Nachsehen – am Ende also Rang 4.

Jungen Bezirkspokal: Auch bei den Jungen schaffte es Kißlegg, mit zwei Teams ins Halbfinale einzuziehen. Dort kam es dann kurioserweise zum Duell Kißlegg 1 gegen Kißlegg 2: 4:1. Auch im Finale gegen den SVW Weingarten hatte die erste Jungenmannschaft die Oberhand und der 4:1-Sieg bedeutete den langersehnten Pokalsieg für die TTF. Das feiernde Siegertrio bildeten Robin Fischer, Yannick Kronthaler und Leon Minsch. Im Spiel um Platz 3 verlor die „Zweite“ mit Yannick Geisler, Marc Arnold und David Fimpel knapp gegen den SV Bergatreute mit 2:4. Kißleggs „Dritte“

war die Überraschung der Pokalsaison, denn der Einzug ins Halbfinale war schon etwas überraschend. Angeführt von Paul Bernhart, komplettiert von Pascal Weiß und Leona Hartmannsberger waren sie auch im Halbfinale gegen den SV Amtzell mit 4:1 erfolgreich. Im Endspiel, bei der hauchdünnen 3:4-Niederlage gegen den TSV Bodnegg, war die Trauer nur kurz. Wahrlich ein starker Pokalauftritt der dritten Jungenmannschaft. Die TTF präsentierten sich damit in der Breite als auch in der Stärke zum Saisonende nochmals in Bestform. Mit sechs TTF-Teams war dies für die Spieler, Betreuer und Eltern durchaus auch ein organisatorischer Kraftakt. In Aulendorf coachten das Trio Walter Weiland, Elias Lampert und Peter Fischer die jungen Sportler.

Luise Bernhart glänzt bei der Baden-Württembergischen Jahrgangsrangliste mit Platz 12 – Juna Brongers und Leonie Hieke beim Mini-Verbandsentscheid erfolgreich

KISSLEGG (dk) - **Ein junges TTF-Trio war auf Reisen – und dabei überregional erfolgreich! Luise Bernhart holte bei den Baden-Württembergischen Jahrgangsrangliste der Mädchen U11 in Friesenheim sensationell den 12. Platz unter den TOP20 von Baden-Württemberg.**

Juna Brongers und Leonie Hieke vertraten den Bezirk Allgäu-Bodensee beim Mini-Verbandsentscheid in Neckartenzlingen. Luise Bernhart schaffte über den Sieg bei der Regionsrangliste sensa-

tionell die Qualifikation zu den TOP20 Baden-Württembergs bei den Mädchen der Altersklasse U11.

Angespannt aber auch selbstbewusst startete sie im fernen Friesenheim (Ortenaukreis) ins Turnier. Die Vorrundengruppe war zwar nicht übermächtig, aber doch eine Nummer zu groß.

Mit taktischem Feingefühl holte sie sich aber einen wichtigen Sieg, um in die Endrunde zu kommen.

In der sehr ausgeglichenen Zwischenrunde zeigte sie konzentriert ihre stärkste Phase und beendete diese mit einer

positiven 2:1-Bilanz. Im abschließenden Platzierungsspiel musste sie die Stärke der Gegnerin anerkennen – letztlich holte sie unter den Besten den bemerkenswerten 12. Platz und natürlich sehr viel Erfahrung und Eindrücke.

Beim Mini-Verbandsentscheid der 9/10jährigen Mädchen waren zwei junge Kißleggerinnen die Starter für den Bezirk Allgäu-Bodensee.

Im Neckartenzlingen im Bezirk Esslingen trafen sich die jungen Nachwuchsspieler des Verbands TTBW.

Juna Brongers und Leonie Hieke holten

hochmotiviert den einen oder anderen Sieg, letztlich reichte es für Leonie zu Platz 15, bei Juna zu Platz 29. Im Vordergrund stand aber bei beiden das Sammeln weiterer Wettkampferfahrung mit großer Spielfreude.

Zwei sehr intensive Turniere, sowohl für die Sportler als auch für die Fahrer und Coaches, gingen mit wertvollen Erfahrungen und Ergebnissen zu Ende.

„Dieses TTF-Trio wird auch künftig fester Bestandteil einer Mädchen-Mannschaft sein, da werden wir noch viel Freude haben“, resümierte Jugendleiter Armin Zeh.



Aus Kißlegg



21. Mai Mitgliederversammlung Narrenzunft Kißlegger Hudelmale e.V.

KISSLEGG (dk) – Die Mitgliederversammlung der Narrenzunft Kißlegger Hudelmale e.V. ist am Samstag, 21. Mai, 20 Uhr im Zunftlokal „Ochsen“. Neben den Berichten der Verantwortlichen, stehen auf der Tagesordnung ein Rückblick auf die Fasnet 2022, ein Ausblick auf die Fasnet 2023, Zunftwahlen und Ordensverleihungen. Es gelten die für die Gastronomie gültigen Corona-Regeln.

22. Mai: Nach gelungener Renovierung: Musikverein Kißlegg lädt ein ins Vereinsheim

KISSLEGG (dk) – Am Sonntag, 22. Mai, 11 Uhr, lädt der Musikverein Kißlegg alle Interessierten herzlich zur Vorstellung des renovierten Vereinsheims in Zaisenhofen (Robert-Bosch Str. 22) ein.

Gleichzeitig bedanken wir uns in diesem Rahmen bei allen, die die Umbaumaßnahmen finanziell unterstützt und ermöglicht haben. Pandemiebedingt wurde der Termin zwei Jahre verschoben und aus selbem Grund

konnten bisher erst wenige Proben in den neu gestalteten Räumlichkeiten stattfinden.

Umso mehr freuen wir uns nun über einen offiziellen Startschuss und die Rückkehr des Vereinslebens in das mit viel Eigenleistung renovierte Vereinsheim. Nach einer Begrüßung durch die Vorstandschaft und Grußworten des Bürgermeisters wird das Vereinsheim gesegnet werden.

Bei guter Witterung laden wir anschließend herzlich ein zum gemütlichen Bei-



sammensein bei musikalischer Umrahmung, Getränken und Handwurst.

28. Mai Mitgliederversammlung FC Bayern-Fanclubs „Stern des Südens Kißlegg“

KISSLEGG (dk) – Der FC Bayern-Fanclubs „Stern des Südens Kißlegg“ lädt zu seiner Mitgliederversammlung am 28. Mai um 17 Uhr im Vereinslokal „Ochsen“ ein.

Noch bis 28. Juni – Crowdfunding für die Renovierung des Probelokal des Fanfarenzugs der Kolpingsfamilie Kißlegg

KISSLEGG (dk) – Durch die Corona-Pandemie wurden von der Bundesregierung zahlreiche Einschränkungen auch für Vereine und das Musizieren beschlossen. Davon betroffen war auch der Fanfarenzug der Kolpingsfamilie Kißlegg.

Beispielsweise konnten in den vergangenen beiden Jahren das beliebte Silbersterblasen wie auch alle anderen Auftritte bei Veranstaltungen und Volksfesten nicht stattfinden. Dadurch fehlen im Finanzhaushalt des Fanfarenzugs erhebliche Einnahmen. Dennoch stehen notwendige Renovierungsarbeiten mit einem Finanzierungsbedarf von gut 1 500 Euro im Probelokal an.

„Wir müssen unser Probelokal modernisieren, Akustikplatten zur Lärmregulierung anbringen und die Beleuchtung instand setzen“, sagt der Vorstand Andreas Puszti. Aus diesem Grund ermöglicht die Volksbank Allgäu-Oberschwaben e.g. mit Crowdfunding die Finanzierung über die Plattform „wir schaffen mehr“.



Andreas Puszti (links) und Florian Gernert

Foto: Manfred Oswald

Hier finden Vorhaben und unterstützende Hände für die Finanzierung zusammen. Für jede Spende im Zeitraum vom 28. März bis 25. Juni ab 5 Euro über die Plattform www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/fanfarenzug-kisslegg-renoviert gibt es 10 Euro der genossenschaftlichen

Finanzgruppe dazu. Natürlich ist jeder Spender zu den Proben am Donnerstag um 20 Uhr in der Turn- und Festhalle in Kißlegg eingeladen und ab einer Spende von 200 Euro kommen wir in einem Umkreis von 50 km zu Ihnen nach Hause, um ein Dankeschön Ständchen zu spielen.

3. Juni Generalversammlung Zimmerschützengilde Kißlegg

KISSLEGG (dk) – Die Generalversammlung der Zimmerschützengilde 1909 Kißlegg e.V. ist am Freitag, 3. Juni, 20 Uhr, im örtlichen Schützenhaus. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten der Verantwortlichen auch Neuwahlen und Ehrungen.

28. Mai: Wanderung Alt-Trauchburg bei Weitnau mit dem SAV Kißlegg



KISSLEGG (dk) – Der SAV Kißlegg unternimmt am Samstag, 28. Mai eine Wanderung zur Alt-Trauchburg. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Parkplatz bei der Realschule Kißlegg (Fahrgemeinschaften).

Die Wanderung dauert fünfeinhalb Stunden und führt über ca. 15 Kilometer mit 850 HM. Vom Parkplatz an der Kirche von Weitnau geht es über teils ausgebaute Schotterwege zum Sonneck-Kreuz und weiter über teils wild-romantische Waldwege auf dem Sonneck-Gratweg. Buchenwälder wechseln sich ab mit Kiefern und Tannen.

Die Wege ziehen sich, da einige Einschnitte umlaufen werden müssen, sind aber gut machbar. Es bieten sich immer wieder schöne Ausblicke in die Hänge und ins Tal, manchmal auch in die höheren Berge der Alpen bis hin zum Bodensee.

Vom Gratweg geht es durch eine steile ausgewaschene Rinne, die Trittsicherheit verlangt, zur Burg. Ein Päckchen in der Burggaststätte bringt die Kraft für den Rückweg zum Parkplatz. Gutes Schuhwerk, Stöcke und ein Rucksackvesper mit Getränk sind angesagt. Anmeldung und Auskünfte unter Telefon 07563/8831.



Aus Waltershofen



28. Mai: Der Musikverein Waltershofen lädt zur Instrumentenvorstellung

WALTERSHOFEN (dk) - Eine qualifizierte musikalische Ausbildung schafft stets Freude an der Musik, ob im Ensemble, im Orchester, beim Musizieren zuhause oder als begeisterter Konzertbesucher. Bei der Instrumentenvorstellung am Samstag, den 28. Mai um 14 Uhr im Proberaum der Grundschule Waltershofen stellt der Musikverein Waltershofen verschiedene Instrumente vor, die in einem Blasorchester vertreten sind.

Zu Beginn der Instrumentenvorstellung findet ein Vorspiel aller Jungmusikanten, die sich derzeit in Ausbildung befinden, statt. Dabei stellen die jungen Musiker Ihr bereits erlerntes Musizieren in Solo- und Ensemblevorträgen unter Beweis. Anschließend können alle Blas- und Schlaginstrumente im Rahmen einer kleinen Rallye getestet werden. Währenddessen können Eltern ihre Fragen rund um die Ausbildung, Instrument, Unterricht und Lehrer stellen.



Musikinstrumente kennenlernen, hören und selbst ausprobieren - bei der Instrumentenvorstellung in Waltershofen. Foto: Musikverein Waltershofen

Ein Musikinstrument zu erlernen fördert Kreativität, sowie Ausdauer und Beständigkeit. Es ergänzt die schulische Ausbil-

dung geradezu in idealer Weise. Im Verein zu spielen bedeutet Engagement und Teamgeist. Die Gemeinde Kißlegg bietet

mit der Young Band Kißlegg, der Jugendkapelle der Gemeinde Kißlegg und den Musikvereinen eine ideale Plattform um ein Blasinstrument zu erlernen und es in jedem Übungsstadium aktiv im Verein einsetzen zu können.

Der Musikverein Waltershofen unterstützt bereits seit Jahrzehnten lernende Kinder und Jugendliche in dem Übungsinstrumente und Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt werden. Außerdem verfügt der Verein über ein Repertoire qualifizierter Musiklehrer. Somit können Sie Ihr Kind bestmöglich fördern und Zeit und Kosten bleiben dennoch überschaubar. Nehmen Sie sich Zeit und schauen Sie ganz unverbindlich vorbei.

Bei der Instrumentenvorstellung handelt es sich um eine Informationsveranstaltung für Kinder und Eltern, wir möchten Sie daher bitten Ihre Kinder zu dem Termin zu begleiten.

Auf Ihr Kommen freut sich der Musikverein Waltershofen.

Gemeinsam leben in Waltershofen e.V. wählt einen neuen Vorstand



Im Bild der neue Vorstand v.l.: Werner Bachmann, Inge Elison, Rudi Mennig, Lisa Eisenbarth-Strauß, Agnes Höpperle, Anne Maier, Elisabeth Brauchle, Wolfgang Frühschütz Foto: Verein „Gemeinsam leben in Waltershofen“

WALTERSHOFEN (dk) - Im Rahmen der alljährlichen Mitgliederversammlung in der Alten Schule in Waltershofen konnte Vorstand Werner Bachmann eine große Anzahl von Mitgliedern begrüßen. Alle waren erleichtert, dass man sich in dieser Anzahl und Form und ohne Maske wieder treffen konnte.

Trotz der widrigen Corona-Umstände im Jahr 2021 haben die Ehrenamtlichen unter der Leitung von Agnes Höpperle wieder viele Dienste geleistet. Von der Betreuung und Unterstützung zu Hause, über Essen auf Rädern, Seniorentaxi und Spielenachmittag konnten die Leistungen den Menschen angeboten werden. In 2021 wurden auf Grund der Rahmenbedingungen keine Mitgliedsbeiträge er-

hoben. Trotzdem konnte die Kassiererin Lisa Eisenbarth-Strauß einen soliden Kassenstand vorweisen. Bei den anstehenden Wahlen haben sich alle Vorstandsmitglieder wieder zur Wahl gestellt. Zum neuen Vorsitzenden wurde Wolfgang Frühschütz gewählt. Werner Bachmann tauscht mit ihm die Funktion. Er ist nun 2. Vorsitzender und Schriftführer.

Lisa Eisenbarth-Strauß kümmert sich weiterhin um die Finanzen. Agnes Höpperle, Inge Elison, Elisabeth Brauchle und Anne Maier ergänzen den Vorstand.

Als Kassenprüfer wurden Rudi Mennig und Alexander Bachmann bestätigt.

Der neu gewählte Vorstand bedankte sich bei den Anwesenden und Handelnden. Es wurde angeregt, dass der Vorstand in einer kleinen Klausur trifft um die Themen Personalgewinnung, neue Herausforderungen und Angebote der nächsten Zeit zu analysieren und ggf. darauf zu reagieren.

19. Mai Spielenachmittag Gemeinsam Leben in Waltershofen

WALTERSHOFEN (dk) - Der nächste Spielenachmittag des Vereins Gemeinsam Leben in Waltershofen ist am Donnerstag, 19. Mai, 14 Uhr in der Alten Schule in Waltershofen. Wir freuen uns über viele Besucher. Das Team vom Spielenachmittag.



Aus Kißlegg



Kißlegger Verkehrs- und Gewerbeverein formiert sich neu Dreier-Vorstand will vier Themenbereiche angehen

KISSLEGG (dk) – „Das ist ja fast das Jugendhaus von Kißlegg“, sagte Bürgermeister Dieter Krattenmacher und meinte dies alles andere als despektierlich. Man sehe an den mehr als der Hälfte der im Saal des Gasthauses Ochsen sitzenden Mitglieder des Verkehrs- und Gewerbevereins (VGV), dass der Generationen-Übergang geglückt sei, meinte der Gemeindechef.

Dies spiegelte sich schließlich auch in den Wahlen wider. Isidor Kohler, Florian Geier und Marius Beyersdorff werden künftig den VGV führen. Unterstützt werden sie durch ein 13-köpfiges Beisitzer-Team, was durch eine Satzungsänderung möglich geworden ist.

„Es ist nicht viel passiert“, gestand Marcel Mangold gleich zu Beginn der Versammlung im Gasthaus Ochsen den Rückblick betreffend. Seit drei Jahren war Mangold gemeinsam mit Jennifer Litke Vorsitzender des VGV. Beide ließen sich – aus beruflichen und privaten Gründen – nicht mehr zur entsprechenden Wahl aufstellen. „Sie haben doch einiges vorwärtsgebracht“, sagte Krattenmacher an Mangold gewandt und nannte dabei beispielsweise die Digitalisierung. Die coronabedingt ausgefallenen Veran-



Als Dreamteam bezeichnet Kißleggs Bürgermeister Dieter Krattenmacher den bei der Mitgliederversammlung neu gewählten Vorstand des Verkehrs- und Gewerbevereins, v. lin., Isidor Kohler, Florian Geier und Marius Beyersdorff. Foto: Susi Weber

staltungen haben ein vierstelliges „Loch“ in der Kasse hinterlassen. Der Verein steht dennoch auf festen und gesicherten Beinen. Die Zahl der Beisitzer wird von 12 auf 14 erhöht. „Hintergrund ist, dass die einzelnen Aufgaben auf mehreren Schultern verteilt, die Bereiche klarer definiert werden“, sagte Mangold. Nach der einstimmig angenommenen Sat-

zungsänderung wählte die Versammlung mit Marius Beyersdorff, Isidor Kohler und Florian Geier einen neuen Vorstand. „Schön, dass Sie diesen Schritt wagen“, gratulierte Bürgermeister Krattenmacher und bat um eine intensive Zusammenarbeit mit dem Rathaus. Klara Schabka bleibt Schatzmeisterin, Mareen Dendler agiert als Schriftführerin. Beisit-

zer sind Marcel Mangold, Andreas Wenzler, Florian Schneider, Jürgen Frick, Manfred Bader, Sabine Kant, Stefan Karrer, Karin Glas, Beate Fischer, Christoph Mayer, Anton Frei junior, Florian Rude und Christophe Straub. Kassenprüfer sind Katharina Beyersdorff und Christoph Stützenberger.

Vier große Themenblöcke will der neue Vorsitzendenteam laut Marius Beyersdorff angehen: „Wichtig ist das Networking, der Austausch, der Blick hinter die Kulissen.“ Daneben stehen „allgemeine Themen“ wie die IT-Sicherheit, der Förderbereich oder Fachkräfte- und Mitarbeitergewinnung im Fokus. Aber auch die Belange Einzelner, für die gemeinsam etwas bewegt werden kann und soll, gehört zu den angesprochenen Bereichen. „Viertens geht es um Veranstaltungen wie den Flohmarkt des Straßenfestes, den Weihnachtsmarkt oder die Gewerbeschau“, sagte Beyersdorff.

Krattenmacher kündigte an, dass der diesjährige Weihnachtsmarkt „nur draußen“ stattfinden wird. Grund ist die Sanierung aller Decken im Neuen Schloss, die noch in diesem Jahr abgeschlossen werden muss. Krattenmacher regte aber auch an, im Zusammenhang mit dem Weihnachtsmarkt „Bärenweiler“ vielleicht mal mit anzudenken.

Ab 28. Mai gibt es in Kißlegg eine Tauschgarage – auch Bücher werden angenommen

KISSLEGG (dk) – Im **Schönblick 5** gibt es ab **Samstag, 28. Mai** eine **Garage**, in der **Gegenstände jeglicher Art, die nicht mehr gebraucht werden, sich aber in einwandfreiem Zustand befinden und gerne verschenkt werden möchten, abgegeben werden. Im Gegenzug dazu kann jeder mitnehmen, was gerade gefällt und gebraucht wird.**

Organisiert wird das Ganze privat von der Familie Brauchle, denen auch das Grundstück gehört. Ab sofort können nach telefonischer Absprache Bücher, Kleidung, Schuhe, Spiele, Spielsachen, Geschirr usw. dort abgegeben werden.

Ebenso nehmen sie ab sofort geeignete Regale, Tische und Kleiderständer an. Dieses Angebot soll keine Konkurrenz zur Kleiderstube sein, sondern eine Ergänzung, da vor allem auch Gegenstände, wie z.B. Bücher (Erwachsene, Sachbücher) abgegeben und getauscht werden können, die die Kleiderstube nicht annimmt. Für konkrete Spenden, die den Flüchtlingen in Kißlegg direkt zu Gute kommen sollen, kann hierbei der Freundeskreis Asyl unter: fakpost@web.de kontaktiert werden. Ab dem 28. Mai ist die Garage dann täglich von 10-20 Uhr geöffnet und kann von allen Interessierten genutzt werden. Telefon: Nelli Brauchle: 0173-7158449

2. Juli: 35. Kißlegger Triathlon-Stafette

KISSLEGG (dk) – Die **Kißlegger Triathlon-Stafette** erlebt am **2. Juli** bereits ihre **35. Auflage** – **parallel zum Straßenfest. Am Start sind wie immer ausschließlich Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kißlegg.**

Bis zu 40 Teams von Jung bis Alt, nehmen daran teil – gerade für Schul-, Vereins-, Betriebs-, Cliquen- und Familienmannschaften eine echte sportliche Herausforderung am Samstagvormittag. Der Wettkampf beginnt um 11 Uhr im Strandbad Obersee mit dem Schwimmwettbewerb über ca. 400 Meter.

Anschließend liefern sich die Mountainbiker je nach Startklasse über 14 beziehungsweise 21 Kilometer ein

packendes Rennen auf einer schönen, weitestgehend einfachen Strecke im Bereich Obersee/Hasenfeld/Stolzensee. Abschließend legen die Läufer zwischen vier und acht Kilometer auf Wald- und Teerwegen zurück, ehe das Ziel am Standbad erreicht ist. Für reichhaltige Bewirtung im Zielbereich, sorgt wie immer die DLRG-Jugend Kißlegg. Jede Teilnehmerin, jeder Teilnehmer erhält als Erinnerung ein trendiges „Finisher-T-Shirt“. Machen Sie mit und genießen Sie die familiäre Stimmung und den Spass bei diesem kleinen aber feinen Mannschafts-Triathlon für alle Kißlegger. Der ideale Einstieg zum großen Kißlegger Straßenfest.

Anmeldungen nimmt B. Bischofberger, Löhleweg 17, Telefon 07563/7378 entgegen.



Amtlicher Teil



Das Baugebiet „Am Tannenstock“ in Kißlegg – Bauarbeiten für Mehrfamilienhäuser haben begonnen

KISSLEGG (ra) - Nach Abschluss der Erschließungsarbeiten des Baugebiets und dem Baubeginn vieler privater Wohnhäuser auf den 36 Bauplätzen, starteten nun die Arbeiten an den vier zentral gelegenen Mehrfamilienhäusern. Diese werden, wie alle anderen Wohngebäude auch, durch Erdsonden und Photovoltaikanlagen CO² neutral beheizt.



Vier CO₂-neutrale Mehrfamilienhäuser entstehen „Am Tannenstock“ in Kißlegg
Foto: Gemeinde Kißlegg

Erfreulich ist auch, dass fast 80 Prozent der Bauplätze an Kißleggerinnen und Kißlegger und wieder zurückkehrende Kißlegger Bürgerinnen und Bürger verkauft werden konnte.

Bürgermeister Dieter Krattenmacher ist außerdem sehr zufrieden, dass insgesamt rund zwei Hektar Land ins Eigentum der Gemeinde übergegangen sind, die vornehmlich dem Bau der späteren Ost-Umgehungsstraße dienen. „Durch den Tannenstock konnte nicht nur zusätzlicher und attraktiver Wohnraum geschaffen werden, sondern nun hat die Gemeinde auch über die Hälfte und besonders wichtige der für die Ortsentlastung erforderlichen Bauflächen ins Eigentum bekommen“, so der Bürgermeister.

Die vier CO₂-neutralen Mehrfamilienhäuser „Am Tannenstock“ in Kißlegg rea-

lisiert die Firma Gaschler Wohnbau GmbH & Co KG aus Wohmbrechts und lässt sie von der Firma Ed. Züblin erbauen. Es handelt sich dabei um Energieeffizienz KfW 55-Häuser mit 42 modernen und nachhaltigen Wohnungen zwischen 64 und 151m². Eine große Tiefgarage, Aufzüge in jedem Haus und 12 barrierefreie Wohnungen runden das Angebot ab. Die Fertigstellung ist für das 2. Quartal 2024 geplant.

Jürgen Gaschler betont, dass ihm die Einbindung regionaler Firmen, genauso wie die Verwendung nachhaltiger Baustoffe ein wichtiges Anliegen sei. Der Verkaufstart erfolge in Kürze.

ANZEIGE

WEIZENEGGER®

KOMM IN
UNSER TEAM.

weizenegger.de/karriere

WIR
BAUEN
DAS.

- Technischer Projektplaner (M/W/D)
- Projektleiter Schlüsselfertigbau (M/W/D)
- Bauleiter Schlüsselfertigbau (M/W/D)
- Architekt LP 1-4 (M/W/D)

- Mitarbeiter Einkauf/Lager (M/W/D)
- Zimmerer (M/W/D)
- Produktionsmitarbeiter (M/W/D)
- Azubi Zimmerer (M/W/D)

Weizenegger GmbH • 88410 Bad Wurzach • T. +49 7564 94788-0 • bewerbung@weizenegger.de • weizenegger.de



Aus Immenried



Der Musikverein Immenried wird im kommenden Jahr 150 Jahre

IMMENRIED (dk) - Manuel Leon, der Vereinsvorsitzende, begrüßte alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Ortsvorsteher Armin Notz zur Generalversammlung.

Nachdem gemeinsamen Totengedenken blickte Manuel Leon in die Zukunft: Denn der Musikverein Immenried wird im kommenden Jahr 150 Jahre.

Es folgten die Berichte der Verantwortlichen des Musikvereins Immenried.

Dirigent Heribert Gut freute sich weil endlich wieder Proben ohne Einschränkungen stattfinden können. Er hat ein schönes Sommerprogramm zusammengestellt damit der Musikverein für die kommenden Auftritte im Sommer gewappnet ist.

Das Highlight in diesem Jahr ist für ihn am 03.12. das geplante Kirchenkonzert. Nachdem die Vorstandschaft einstimmig



Die Vorstandschaft des MV Immenried. Hlnten v. li. Angelika Bischofberger, Martina Etmüller, Simon Gut, Timo Schmid, Katharina Etmüller, vorn v. li. Manuel Leon, Jeanette Galster, Anna-Lena Notz, Leonie Notz, Bastian Kutter. Foto: MV Immenried

entlastet wurde übernahm Michael Gronmayer die Wahlleitung.

Zur Wahl standen zwei Vorstände, Schriftführer, der 1. Jugendleiter und die

Beisitzer. Ins Vorstandsteam wurden Angelika Bischofberger und Timo Schmid einstimmig gewählt. Für den Posten des Schriftführers stellte sich Martina Etmüller wieder zur Wahl. Sie wurde von der Versammlung einstimmig gewählt.

Als 1. Jugendleiter hat sich Anna-Lena Notz erneut zur Wahl gestellt und wurde einstimmig von der Versammlung gewählt. Als Beisitzer wurden Katharina Etmüller, Bastian Kutter und Simon Gut einstimmig gewählt.

Lukas Müller und Stefanie Baumann legten ihr Amt nieder. Manuel Leon bedankte sich bei den beiden und überreichte ein Präsent.

Termine:

- 02.07. Straßenfest Kißlegg
- 08.07. Blutfreitag Bad Wurzach
- 19.07. Sternmarsch Kißlegg
- 23. und 24.07. Sommerfest Musikverein Immenried
- 02.08. Kißlegger Sommer
- 03.12. Kirchenkonzert Immenried

ANZEIGEN

Bio Käse *Schwarze Käseerei Wiggensbach*

s' Käslädle Tel. 0 75 63/9 09 26 39
Wangener Straße 42, Kißlegg-Zaisenhofen
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 12.30 Uhr

Noch im Angebot bis 31. Mai

Allgäuer Hornkäse, mind. 55 % F.i.Tr. 100 g € **2,19**

Wiggensbacher Gute Laune Käse, mind. 55 % F.i.Tr. 100 g € **1,69**

Für unser Käslädle in Zaisenhofen suchen wir **eine/n Mitarbeiter/in** auf 450,- € Basis. Bei Interesse gerne melden.

MAUCHER

STEINMETZ
MAUCHER
1920

GRABMAL
TREPPEN
SKULPTUREN
BÖDEN
KÜCHEN
BÄDER

Reisemarkt

Ferienwohnungen/Ferienhäuser

Kleines Paradies in Ligurien
5 Min. zum Strand Wohnung mit 2 Schlafzimmern für jeweils 2 Personen + Kind Wohnfläche 100 m² - große Terrasse - Grundstück 600 m². Nimm die ganze Familie mit in diese tolle Unterkunft mit viel Platz für Spaß und Unterhaltung. Es ist alles da : Meer, Berge, gute Restaurants. Kleiner privater Zoo mit Affen, Papageie, Katzen, Hund. E-Bikes und Vespa können gegen Gebühr benutzt werden. Schöner Garten, Whirlpool, Grill. Fernsehen und WLAN. Babybett und Hochstuhl für die Kleinsten. Tiere sind willkommen. Ein Ort der Ruhe und Entspannung sowohl für Erwachsene wie auch für Kinder. Besitzer sprechen mehrere Sprachen. ☎ 0178/8456353

HÖFERWEG 25 • 88267 VOGT
WWW.STEINMETZ-MAUCHER.DE

Der Kißlegger IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Kißlegg, Schlossstr. 5, 88353 Kißlegg
Tel. 07563 936-0, Fax 936-299, info@kisslegg.de
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Kißlegg ist Bürgermeister Dieter Krattenmacher oder sein Vertreter im Amt Roland Kant.

Verlag: Schwäbische Zeitung Wangen GmbH & Co. KG
Eselberg 4, 88239 Wangen,
Tel. 07522 91682-20, Fax 0751 2955998899

Anzeigen-Annahme: Eselberg 4, 88239 Wangen
Tel. 07522 9168223, Fax 0751 29558899,
anzeigen.wangen@schwaebische.de

Anzeigen-Preisliste: Nr. 16 vom 1.1.2022

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Sascha Rumpel,
88239 Wangen, Tel. 07522 91682-14, s.rumpel@schwaebische.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Jan Peter Steppat,
Tel. 07522 91682-44, j.steppat@schwaebische.de

Redaktion: Tel. 07522 91682-44, Fax 0751 2955998899
kisslegger@schwaebische.de

Redaktionsschluss: Mittwoch, 18 Uhr,
vor dem jeweiligen Erscheinungstermin

Anzeigenschluss: Freitag, 12 Uhr,
vor dem jeweiligen Erscheinungstermin

Auflage: 4.300 Exemplare

Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben GmbH & Co. KG
Herknerstraße 15, 88250 Weingarten

Immobilienmarkt

Vermietungen

1-2 Zimmer

2-Zi.-DG-Whg.
60m², 3.OG, ab sofort zu vermieten,
☎ Z125/16751

Mietgesuche

Beamtin (61 Jahre) tätig beim
Regierungspräsidium sucht 2-3 Zi-
Wohnung in ruhiger Lage mit Balkon
☎ Chiffre Z777/4565

Ruhige alleinst. Frau, NR, keine HT
sucht Whg. bis 70m², gerne mit Garten/
Balkon. ☎ 0152/27529095

Kaufgesuche

Kleine DHH/ Reihenhäuschen
mit Charme und Garten von kleiner
Familie zum Kauf gesucht. Wir hätten
gerne etwas Bestehendes, kein Neubau,
4-5 Zimmer, ca. 80-100 qm. Wir freuen
uns über jeden Hinweis unter
Zuhause-kisslegg@web.de

Kraftfahrzeugmarkt

KFZ-Ankauf

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen.
☎ 0 39 44/3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

Verloren / Gefunden

Kater vermisst. Seit dem
10.05.2022 ist mein Kater verschwunden.
Er hat rot-braunes Fell, ist schlank und
mittelgroß. Wenn Sie ihn gesehen haben,
wäre es lieb, wenn Sie mich anrufen:
01525 5700255. D. Severin

Veranstaltungen

Veranstaltungen

Einladung zum Tag der offenen Tür
am 22. Mai 2022 ab 14:00 Uhr

Physiotherapie für Klein und Groß

Nadine Gindele
St.-Ulrich-Str. 17
Bad Wurzach-Arnach

Dienstleistungen lokal

Ärzte

Praxisgemeinschaft Barbara Berg
Dr. med. Stefan König
Dr.-Franz-Reich-Straße 7
88353 Kißlegg
Fax 07563/908125
Tel. 07563/8600
Tel. 07563/908084

Die Praxisgemeinschaft ist von Dienstag, 07.06. bis einsch. Freitag, 17.06.2022 geschlossen.



binderholz

Ferienarbeiter m/w/d

Dienstort Wolfegg (Ref. Nr. WO-0008)

IHRE AUFGABEN

Mitarbeit im Produktionsablauf des Sägewerks oder in der Weiterverarbeitung inkl. Qualitätssicherung

IHR PROFIL

Volljährig | Schüler oder Student | Erfahrung im Produktionsbereich von Vorteil, aber keine Bedingung | Beschäftigungsdauer mindestens 3 Wochen bei 40 h pro Woche

Unser Angebot Individuelle Einarbeitung, teamorientiertes Umfeld, erfolgreiche Unternehmensgruppe in Familienbesitz

Datenschutzhinweis Ihre Bewerbungsdaten werden datenschutzkonform im Zentralbereich Personal der Binderholz GmbH in Fügen, Österreich, verarbeitet.

Interesse? karriere.wolfegg@binderholz.com
fon +49 7527 918-100 | www.binderholz.com/karriere
Binderholz Wolfegg GmbH | Christina Felsmann
Grimmenstein 10 | D-88364 Wolfegg



Stellenmarkt



Kollektionen, die anziehen, sind für uns jeden Tag Anspruch, Ansporn und Versprechen zugleich. Als erfolgreiches Unternehmen im Bereich Damen-Tagwäsche suchen wir für unseren Outlet Store in Kißlegg ab sofort eine freundliche

VERKAUFSBERATUNG M/W/D

ca. 130 Stunden / Monat

Sie haben Freude am Verkauf und an der kompetenten Beratung unserer Kund:innen. Erfahrungen im Textileinzelhandel sind wünschenswert.

Die weiteren Einzelheiten besprechen wir gerne mit Ihnen persönlich. Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte mit dem frühestmöglichen Eintrittstermin und Ihren Gehaltsvorstellungen an: bewerbung@speidel-lingerie.de

Speidel GmbH • Paul-Gerhardt-Str. 10 • D-72411 Bodelshausen
+ 49 (0)7471/701-0 • www.speidelshop.com

Speidel.

CONSCIOUS SINCE 1952

CHANCEGEBER SUCHT ANPACKER



Für die Hospitalstiftung zum Heiligen Geist in Kißlegg suchen wir ab sofort zuverlässige, freundliche

REINIGUNGSKRÄFTE (m/w/d) in Teilzeit (20 Std)

- Leistungsgerechte Bezahlung – unsere Garantie: Tariftreue!
- Mitarbeit in einem freundlichen Team
- Einarbeitung durch erfahrene Kollegen
- Ihre Arbeitszeiten sind von **Mo. – Fr. zwischen 08:00 und 13:30 Uhr**

Ihre Bewerbung
Frau Nazife Azkin
Tel.: 017610205114
nazife.azkin@die-kds.de



Nutzen Sie Ihre Chance und packen Sie mit uns an!

Wir suchen ab sofort eine

Reinigungskraft (m/w/d)

- ca. 5 Stunden pro Woche an 1-2 Tagen (Minijob)
- flexible Arbeitszeiten

Jetzt bewerben:

I. Kohler GmbH
Friedrich-List-Str. 34
88353 Kißlegg/Zaisenhofen
Tel.: 07563/8493
kontakt@kohler-fensterbau.de



Fenster • Rollläden • Haustüren • Sonnenschutz

www.kohler-fensterbau.de



jobs.schwaebische.de

schwäbische JOBS

www.drs.de

Diözese
ROTTENBURG-
STUTTGART

Das Katholische Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben mit Sitz in Kißlegg in Trägerschaft der Diözese Rottenburg-Stuttgart übernimmt im Dekanat Allgäu-Oberschwaben die fachliche Betreuung von 96 Kirchengemeinden in Angelegenheiten des Finanzwesens, der Personalverwaltung, des Bauwesens und der Einrichtungen, insbesondere Kindergärten. Für unser Team suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Person für die

Leitung Sachgebiet Finanzen (m/w/d) (Besoldungsgruppe A 12 LBesGBW)

Die Mitgliedschaft in der katholischen Kirche und die Identifikation mit ihrem Auftrag setzen wir voraus. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerben Sie sich bitte unter Angabe der Kennziffer 22/28/988 und Ihrer Konfession bis zum 29.05.2022, ausschließlich online über unser Stellenportal: **jobs.drs.de**. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Claudia Rebolz, Tel. 07563/91348-11, E-Mail: bewerbung-ao@kvz.drs.de.



Die ausführliche Stellenanzeige finden Sie in unserer Stellenbörse (**jobs.drs.de**)

Den Kunden im Fokus und Spaß am Verkauf. Sie arbeiten gerne im Team und haben ein gutes Organisationstalent, einen guten Schulabschluss (bevorzugt Abitur), einen Führerschein, ein souveränes Auftreten und Sie sind kontaktfreudig? Wir bieten eine sichere Zukunft mit abwechslungsreichen Aufgaben und einer attraktiven Vergütung! Ich freue mich über Ihre Bewerbung.



KUNDENBERATER (M/D/W) GERNE AUCH ALS QUEREINSTEIGER IM AUSSENDIENST

VERTRIEBSASSISTENT (M/D/W) VOLLZEIT/TEILZEIT MIT KAUFMÄNNISCHER TÄTIGKEIT

AUSZUBILDENDEN (M/D/W) FÜR VERSICHERUNGEN UND FINANZEN ZUM 01.09.2022

Ralf Hartmann

Generalvertretung der Allianz
St.-Anna-Str. 6, 88353 Kißlegg
hartmann.ralf@allianz.de

www.allianz-hartmann.com

Telefon 0 75 63.9 23 25

WhatsApp 01 73.6 76 01 11

Besuchen Sie unsere Homepage



Allianz

schwäbische JOBS

jobs.schwaebische.de



Inh. B. Hirschle Tel. 0 75 63 / 71 50

Schloß Metzgerei

Schloss-Straße 53 · 88353 Kißlegg
Filiale (bei Netto):
Erlenweg 3, 88353 Kißlegg

Elmar's Dorfmarkt

Am Kirchberg 8, Bad Wurzach-Arnach

Sonderangebot vom 19. bis 21.05.2022

mager **Schweine Schnitzel**
auch paniert 100g 1,38€

feine **Schaschlik Spieße**
100g 1,58€

deftige **Krakauer**
und **Göttinger** 100g 1,68€

feiner **Frischwurst Aufschnitt**
mehrfach sortiert 100g 1,68€

BITTE AUFBEWAHREN:

Sonderangebot vom 27. bis 28.05.2022

magerer **Schweinebraten**
aus der Nuss 100g 1,38€

deftige **Halssteaks**
gewürzt 100g 1,38€

Griller rot und weiß 100g 1,38€

deftige **Landjäger**
das Paar nur 1,40€

Ab sofort bei uns wieder im Sortiment:
Käse, Pizza und scharfe Griller

EINKAUFEN WO MAN ZU HAUSE IST.

<p>St. Mang Original Allgäuer Limburger 40 % Fett i. Tr. 1 kg=8.95 200 g Pg. 1.79</p> <p>Rama Cremefine zum Kochen 15 % Fett 1000 ml=3.16 250 ml Fl. 0.79</p> <p>Pringles versch. Sorten 1 kg=8.60 185 g Ds. 1.59</p>	<p>Ritter Sport Schokolade versch. Sorten 1 kg=6.90 100 g Tf. 0.69</p> <p>Rotkäppchen Sekt versch. Sorten 1 l=3.72 0,75 l Fl. 2.79</p> <p>Sheba Katzennassfutter versch. Sorten 1 kg=5.76 85 g Bt. 0.49</p>	<p>Elmar's Dorfmarkt</p> <p>Am Kirchberg 8 88410 Bad Wurzach-Arnach ☎ 075 64/9 36 13 66 Elm-Wuerzer@Web.de</p> <p>Wir sind gerne für Sie da: Mo., Di., Do., Fr. 6.30-13 Uhr und 15-18 Uhr Mi. und Sa. 6.30-13 Uhr Nachmittag geschlossen Jeden Sonntag Brötchenverkauf 8-11 Uhr</p>
---	---	---

Angebote gültig vom 12.05. bis 25.05.2022 - solange Vorrat reicht - Abbildungen ähnlich - Druckfehler vorbehalten

METZGEREI Fiegle IMBISS PARTYSERVICE

Bergstraße 3, 88267 Vogt
☎ 0 75 29/12 15,
www.metzgerei-fiegle.de

Unser Wochenangebot
Do., 19.05. bis Sa., 21.05.2022

Schweinekotelette
mager 100 g **0,99 €**

Hähnchenbrustfilet
frisch und mager 100 g **1,29 €**

Schübling
frisch und knackig 100 g **1,39 €**

1a Paprikalyoner 100 g **1,39 €**

Delikatess-Leberwurst 100 g **1,19 €**

Unser Wochenangebot
Mi., 25.05. bis Sa., 28.05.2022

Schweinebauch zum Grillen 100 g **1,19 €**

Putensteak
auch mariniert 100 g **1,59 €**

Käsegriller mit Emmentaler
Käse, würzig 100 g **1,39 €**

1a Schinkenwurst 100 g **1,39 €**

Schinken-Ei-Salat 100 g **1,39 €**

Verkaufswagenstandort und -öffnungszeiten
nur am Samstag:

Café Fatima, Hauptstr. 26,
Immenried
von ca. 8.15 bis 9.30 Uhr
Baugeschäft Henle
Kirchstraße 25, Waltershofen
von ca. 11.30 bis 12.30 Uhr

schwäbische KLEINANZEIGEN

schwabisch.de/kleinanzeigen

Gastfamilie gesucht

Kontaktfreudiger, unternehmungslustiger 54-jähriger Mann mit geistiger Behinderung sucht neuen Familienanschluss in einer Familie oder bei einer Einzelperson. Haben Sie Lust einen berufstätigen Mann bei sich aufzunehmen, im Alltag zu begleiten und in der Familie zu integrieren? Sie erhalten fachliche Unterstützung und eine angemessene Aufwandsentschädigung.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, rufen Sie uns einfach unverbindlich an:
OWB Ambulante Dienste Kißlegg
Petina Funk
07563/913073-10; petina.funk@owb.de

AMANN & PARTNER

Rechtsanwälte | Fachanwälte

FAMILIENRECHT
VERKEHRSRECHT
ARBEITSRECHT

ALLG. ZIVILRECHT
VERTRAGSRECHT/-
GESTALTUNG

Mehr Infos unter: amann-kanzlei.de

Daniela Amann
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Sandra Giesler
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Amann & Partner mbB
Rechtsanwälte
Marktstraße 7
88410 Bad Wurzach
Tel. 07564 937 626-0
Fax 07564 937 626-1
mail@amann-kanzlei.de

vba0.de/verkaufen

Versprechen ist schön. Vertrauen ist besser.

Kostenlose und unverbindliche Wertermittlung.

Der Verkauf/Kauf der eigenen Immobilie kann sehr emotional sein. Uns können Sie vertrauen, denn wir wissen: Immobilien sind Herzensangelegenheiten.

Jetzt Kennenlerntermin vereinbaren unter:
Telefon & WhatsApp: 07563 1803-0
E-Mail: info@vba0-immobilien.de

Volksbank Allgäu-Oberschwaben Immobilien GmbH

Heizöl-Express

... immer in Ihrer Nähe!

Sie erreichen uns unter Telefon **(0 75 64) 93 52 97**

Heizöl-Handel Benno Forderer GmbH
Fasanenweg 21 · 88410 Bad Wurzach

Für Schaffer + Genießer Auf in den Garten!

Bei uns finden Sie die besten Pflanzen und Ideen!

- Balkonpflanzen
- Topfkräuter
- Tomaten-, Salat- & Gemüsepflanzen
- Gefäße & Zubehör

Im Mai samstags bis 16 Uhr für Sie da!

Gärtnerei Grad GbR
Ratperoniusstr. 15
88410 Arnach
Tel. 07564 - 91511
www.gaertnerei-grad.de

Parkeff **Boden Beläge**
Stützenberger

UNTERRIEDGARTEN 8
88353 KISSLEGG
TEL. 0 75 63 / 90 84 40
MOBIL 01 70 - 9 94 04 35
W.STUETZENBERGER@T-ONLINE.DE

PODOLOGIE-PRAXIS

Olga Lang
med. Fußbehandlung

Behandlung von eingewachsenen und pilzbefallenen Nägeln, Diabetikerbehandlung, Schwielen-, Stechwarzen-, Schrundenbehandlung

Goethestraße 22
Leutkirch
☎ 0 75 61/9 19 00 42

Wertermittlung

- Marktwert
- Gebäudeschäden

Gerhard Kuen
Dipl. Sachverständiger (DIA)
Telefon 0 75 63 / 91 46 20